UNSERE VERBANDSGEMEINDE

WISSEN was läuft

Wöchentliche Heimat- und Bürgerzeitung

Amtliches Bekanntmachungsorgan für die Verbandsgemeinde Wissen und der zu ihr gehörenden Stadt Wissen und den Ortsgemeinden Birken-Honigsessen, Hövels, Katzwinkel (Sieg), Mittelhof, Selbach (Sieg).

www.wissen.eu

Jahrgang 19 · Nummer 46
Donnerstag, 14. November 2019

Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg) erhält Bewilligungsbescheid von Sabine Bätzing-Lichtenthäler überreicht

So eine Nachricht kann schon erfreuen. Besonders dann, wenn das Wetter trüb ist und man eigentlich im November gar nicht mehr mit einer so schnellen Reaktion auf den Anfang August gestellten Antrag zur Bewilligung der Sanierung und Neugestaltung des Schaustollens mit Außenanlage an der Barbara-Grundschule gerechnet hat. Jetzt kann es losgehen und das soll schon recht schnell geschehen!

Ministerin Sabine Bätzing-Lichtenthäler freut sich gemeinsam mit Ortsbürgermeister Hubert Becher (l.) und Verbandsgemeindebürgermeister Michael Wagener über die Förderbewilligung der Bergbauschauanlage

Lesen Sie weiter im Innenteil!

Unsere Kfz-Versicherung

Damit Ihr Auto schnell wieder auf die Straßen kommt.

DEVK-Geschäftsstelle
Michael Kranz
Bereichsleiter
Schulstr. 3 · 57537 Wissen
Tel.: 0 27 42 - 91 24 87 | Fax: 0 27 42 - 91 24 88
Agentur
Mobil: 01 51 - 14 98 33 27 | agentur-kranz@vtp.devk.de
Agenturleitung
Mobil: 01 70 - 2 98 14 22 | Michael.Kranz@vtp.devk.de
www.michael-kranz.devk.de

DEVK

• Kasko-Mobil: 20 Prozent sparen und Topservice nutzen
• Rabattschutz: Keine Rückstufung im Schadenfall
• Diebstahlschutz: Für persönliche Gegenstände im Auto

BEREITSCHAFTSDIENSTE / NOTRUFE / SPRECH- UND ÖFFNUNGSZEITEN

Allgemeiner Notruf 110 oder 112

Polizei Notruf 110

Feuerwehr Notruf 112

Medizinische Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
116 117 (ohne Vorwahl)

Bereitschaftszentrale im Krankenhaus Wissen
(Achtung! Bei akuten Notfällen 112 wählen!)
Die Zentrale ist dienstbereit:
- samstags und sonntags von 8 bis 18 Uhr
- an Feiertagen von 8 bis 18 Uhr

An Tagen, an denen die BDZ Hamm-Wissen nicht geöffnet hat, wird der ärztliche Bereitschaftsdienst außerhalb der regulären Praxisöffnungszeiten durch die Bereitschaftsdienstzentralen Altenkirchen, Kirchen und Hachenburg abgedeckt.
Mo., Di. und Do. 19:00 Uhr - Di. 07:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr - Do. 07:00 Uhr
Fr. 16:00 Uhr - Mo. 07:00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend des Feiertages, 18:00 Uhr bis zum Folgetag, 07:00 Uhr
Bei akuten lebensbedrohlichen Notfällen, wie starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit oder schweren Verbrennungen, muss direkt der Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden.

BDZ Kirchen, Altenkirchen und Hachenburg
Telefon: 116117 (ohne Vorwahl)
Öffnungszeiten BDZ Betzdorf-Kirchen
Mo. 19:00 Uhr - Di. 07:00 Uhr, Di. 19:00 Uhr - Mi. 07:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr - Do. 07:00 Uhr, Do. 19:00 Uhr - Fr. 07:00 Uhr
Fr. 16:00 Uhr - Mo. 07:00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend des Feiertages, 18:00 Uhr bis zum Folgetag, 07:00 Uhr

Kinderärztlicher Notdienst
01805/112057

(Achtung! Bei Lebensgefahr Notruf 112 wählen!)
Die Notdienstzentrale ist dienstbereit:
- von freitags 18 Uhr bis montags 8 Uhr
- von mittwochs 14 Uhr bis donnerstags 8 Uhr
- an Feiertagen vom Vorabend 18 Uhr bis zum folgenden Werktag 8 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
01805/040308

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten
- freitags 14 bis 18 Uhr
- samstags 8 Uhr, bis montags 8 Uhr
- mittwochs von 14 bis 18 Uhr
- an Feiertagen von 8 Uhr bis zum Folgetag um 8 Uhr
- an Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8 Uhr bis Samstag 8 Uhr

Augenärztlicher Notdienst
01805/11 20 60

Apothekennotdienst
01805/25 88 25 (+ eigene Postleitzahl)

Ansage der nächstliegenden dienstbereiten Apotheke nach Anwahl der o. a. Nummer, ergänzt durch die Postleitzahl des Wohnorts.
Internet: lak-rlp.de
Für den Bereich:
Stadt Wissen, Ortsgemeinden Hövels, Mittelhof und Selbach (Sieg) 01805/258825 57537
Ortsgemeinde Birken-Honigsessen 01805/258825 57587
Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg) 01805/258825 57581
Ansage des Apothekendienstes über landeseinheitliche Rufnummern:
deutsches Festnetz: 0180-5-258825 - Plz (0,14 €/pro Minute)
Mobilfunknetz: 0180-5-258825 - Plz (max. 0,42 €/Minute)
Anzeige der notdienstbereiten Apotheken im Internet unter www.lak-rlp.de
Der Notdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr.

Giftnotruf
0228/19240

24-stündige Bereitschaft der Informationszentrale gegen Vergiftungen der Uniklinik Bonn.

Krankenhäuser

DRK-Krankenhaus Altenkirchen
02681/88-0
Antonius-Krankenhaus Wissen
02742/706-0
Kreiskrankenhaus Waldbröl
02291/82-0
DRK-Krankenhaus Kirchen
02741/682-0
Diakonie Klinikum Jung-Stilling
0271/3333

Rettungsdienst Krankentransport
112

Bereitschaftsdienste / Notrufe / Sprech- und Öffnungszeiten

Stand 11.11.2019

VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG WISSEN
Rathausstraße 75, 57537 Wissen
Telefon 02742/9390
Telefax 02742/939207
E-Mail-Adresse: info@rathaus-wissen.de
Internet: www.wissen.eu
Bürgermeister Michael Wagener:
Telefon 02742/939100
E-Mail-Adresse:buergermeister@rathaus-wissen.de
Öffnungszeiten des Rathauses Wissen:
vormittags:
Montag bis Freitag ..... 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
nachmittags:
Montag und Mittwoch ..... 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag ..... 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Des Weiteren sind auch Besuche nach vorheriger Terminvereinbarung außerhalb der v. g. Öffnungszeiten möglich.

DRK-RETTUNGSDIENST
..... 112

ST.-ANTONIUS-KRANKENHAUS WISSEN
Telefon 7060
Altenheim St. Hildegard 02742/7060
kirchl. Sozialstation 02742/3030
Hamm-Wissen, Servicepflege

MEDIZINISCHES VERSORGUNGSZENTRUM AM ST. ANTONIUS-KRANKENHAUS WISSEN
Telefon: 02742/706-135

POLIZEI
Polizeiwache Wissen 02742/9350
zuständig für die Verbandsgemeinde Wissen
werktags ..... 6.00 bis 22.00 Uhr
samstags/sonntags/feiertags ..... 9.00 bis 19.00 Uhr
ansonsten:
Polizeiinspektion Betzdorf 02741/9260
Kriminalpolizeiinspektion Betzdorf 02741/926-200

FEUERWEHR
Notruf 112
Freiwillige Feuerwehr
der Verbandsgemeinde Wissen
Verbandsgemeinde-Wehrleiter Stefan Deipenbrock,
Behringstraße 8, 57537 Wissen
dienstl 02742/932352
privat 02742/911666
stellvertr. Wehrleiter Daniel Hundhausen
dienstl. 0160/97252729

-Anzeige-

Stromversorgung:
Störungsdienst EnergieNetze Mitte GmbH
Wiesenstraße 2
Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*
Entstörungsdienst Strom 0800/34 101 34*
*Kostenfreie Rufnummern

INNOGY SE VERTRIEB
Kundenservice 0800/9944009
innogy vor Ort, Altenkirchen, Marktstr. 7
Mo, Di, Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr
innogy vor Ort, Kirchen, Siegstr. 9,
bei EP:Peter
Mo-Fr 9:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
und Sa 9:00 - 13:00 Uhr

SCHIEDSAMT WISSEN
Schiedsfrau: Christiane Buchen 02742/4016
Stellvertreter: Friedhelm Heck 02741/8935
Termine nach telefonischer Vereinbarung

GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE IM RATHAUS WISSEN
Ansprechpartnerin: Fr. Sabah Bayar, E-Mail:
gleichstellungsbeauftragte@verbandsgemeinde-wissen.de
Sprechstunde: jeder 1. Donnerstag im Monat
von 16 - 17 Uhr im Konferenzraum,
Rathausstraße 56, 57537 Wissen

BEHINDERTENBEAUFTRAGTER
Marco de Nichilo
Telefon: 02742/939150
E-Mail ..... marco.denichilo@rathaus-wissen.de
Erreichbar während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus Wissen
(Erdgeschoss, Zimmer 25).

GESCHIRRMOBIL DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN
Reservierung bei:
Verbandsgemeindeverwaltung Wissen,
Verw.-Ang. Mathias Groß 02742/939120
oder Hans Dieter Hüsch 02742/71799
..... 0160/97481346

STADTWERKE WISSEN GMBH
Zentrale 02742/9345-0
Bereitschaft 02742/9345-30
Fax: 02742/9345-29
Servicezeiten:
Montag bis Donnerstag ..... 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr
..... 13.15 Uhr bis 16.30 Uhr
Freitag ..... 07.30 Uhr bis 13.00 Uhr
E- Mail: ..... mail@stadtwerke-wissen.de
Internet: ..... www.stadtwerke-wissen.de

GRUPPENKLÄRANLAGE HAMM / WINDECK / WISSEN
Rufbereitschaft 0171/6735413

Öffnungszeiten Siegtalbad Wissen
Hallenbad
Montag ..... **Vereine/geschlossen**
Dienstag, Donnerstag und Freitag .... 14:00 - 21:00 Uhr
Mittwoch ..... 15:00 - 18:00 Uhr
Samstag ..... 09:00 - 21:00 Uhr
zusätzlich
Mittwoch Frühschwimmen ..... 08:00 - 11:00 Uhr
Sonn- und Feiertage ..... 08:00 - 20:00 Uhr
Freibad ..... 10:00 - 20:00 Uhr
(in den Sommermonaten - witterungsabhängig lt. Bekanntgabe)
Sauna
Montag - **Damensauna** ..... 14:00 - 22:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag ..... 14:00 - 22:00 Uhr
Mittwoch, Samstag ..... 10:00 - 22:00 Uhr
Freitag ..... 14:00 - 23:00 Uhr
Sonn- und Feiertage ..... 09:00 - 21:00 Uhr
Heiligabend und 1. Weihnachtsfeiertag geschlossen
- Silvester und Neujahr abweichende Öffnungszeiten
Information unter Tel.: 02742/9136140
Internet: ..... www.siegtalbad-wissen.de
..... www.facebook.com/Siegtalbad

VERMESSUNGS- UND KATASTERAMT WESTERWALD-TANUS
Servicestelle Wissen
im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen,
Rathausstr. 75, 57537 Wissen
Öffnungszeiten:
Montag-Freitag .. 8.00 - 13.00 Uhr und nach Vereinbarung
Rufnummer: ..... 02663/9165-1355 und -1354
Im Internet finden Sie uns unter:
www.vermkv.rlp.de/westerwald-taunus

FINANZAMT ALTENKIRCHEN-HACHENBURG
Altenkirchen: Tel. 02681/86-0, Fax 02681/86-10090
Hachenburg: Tel. 02662/9452-0, Fax 02662/9452-10092
Öffnungszeiten der Service-Center:
Montag bis Dienstag ..... 8.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch ..... 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag ..... 8.00 bis 18.00 Uhr
Freitag ..... 8.00 bis 12.00 Uhr
Internet: ... www.finanzamt-altenkirchen-hachenburg.de
E-Mail: ..... Poststelle@fa-ak.fin.rlp.de
Info-Hotline der Finanzämter: ..... 0180 / 3 757 400*
Jeden ersten Donnerstag im Monat Tipps und Infos zu aktuellen Steuerthemen.
Montag bis Donnerstag ..... 8.00 bis 17.00 Uhr
*9 Cent/Minute/Festnetz, 42 Cent/Minute/Mobil

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG KREIS ALTENKIRCHEN
Parkstr. 1, 57610 Altenkirchen
Tel.: ..... (02681) 81-39 00
Fax: ..... (02681) 81-39 04
E-Mail: ..... wirtschaftsfoerderung@kreis-ak.de

LANDESAMT FÜR SOZIALES, JUGEND UND VERSORGUNG
Auskunft und Beratung aus den Bereichen Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht an jedem 4. Donnerstag in den Monaten Jan./Mrz./Mai./Jul./Sep./Nov. von 14:00 bis 16:00 Uhr. Anmeldung im Rathaus Wissen bis montags vor dem jeweiligen Sprechtagstermin bei Markus Würthen (02742/939157).

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG
(Gemeinsame Auskunfts- und Beratungsstelle)
Sprechtag bei den Stadtwerken Wissen GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen an jedem 2. Montag im Monat von 08.30 bis 15.10 Uhr. Auskunft und Beratung der Deutschen Rentenversicherung Rhein-land-Pfalz (ehem. LVA) und der Deutschen Rentenversicherung Bund (ehem. BfA) sowie der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See. Anmeldung im Rathaus Wissen bei Markus Würthen (02742/939157).

VERSICHERTENBERATER DER DEUTSCHEN RENTENVERSICHERUNG BUND
Mirjam Braun
Sprechstunde jeden Donnerstag ab 16.00 Uhr!
Anmeldung im Rathaus Wissen bei Markus Würthen,
Tel: 02742/939-157

VERSICHERTENBERATER DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG
- Knappschaft Bahn See für den Bereich der Verbandsgemeinde Wissen
Bernd Klauer, Bergstraße 27, 57537 Wissen,
Tel: 02742/5167
Gerwin Blum, Weitefelder Garten 17, 57518 Alsdorf,
Tel: 02742/24909
Dieter Rütscher, im Steimelsgarten 5, 57636 Mammelzen,
Tel: 02681/5986

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG BUND FÜR DEN BEREICH DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN
Cordula Heuser, Auf dem Heidstock 2, 57632 Peterslahr,
Tel: 02685/1884
Karl-Heinz Schelhas, Dorfstraße 71 A, 57548 Kirchen,
Tel: 02741/62965
Termine können telefonisch vereinbart werden.

JUGENDTAXI DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN
Aktuelle Liste der zuschussfähigen Veranstaltungen sowie Formblätter „Veranstaltungsanzeige“ und „Beförderungsliste“ auf der Homepage der Verbandsgemeinde Wissen unter dem Link „Jugendtaxi“. Veranstaltungsanzeigen und Auskünfte: Jochen Stentenbach (Rathaus Wissen, Erdgeschoss, Raum 23, Tel. 02742/939159, E-Mail: jugendtaxi@rathaus-wissen.de).

EHRENAMTSBÖRSE DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN
Informiert und vermittelt rund um das Thema „Ehrenamt“: Jochen Stentenbach
(Rathaus Wissen, Erdgeschoss, Zimmer 23,
Tel. 02742/939-159, E-Mail: info@rathaus-wissen.de)

HOSPIZ- U. PALLIATIVBERATUNGSDIENST DES HOSPIZVEREIN ALTENKIRCHEN
Begleitung und Beratung schwerstkranker u. sterbender Menschen u. Angehörige, Info: 02681-879658

PFLEGESTÜTZPUNKT HAMM-WISSEN
Zentrale Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige.
Die Beratung zu Pflegefragen und Lebensplanung im Alter ist kostenlos, neutral und unverbindlich.
Agnes Brück und Christiane Münker
Tel. ..... 02742/706 - 119
Fax: ..... 02742 - 706 - 226
Sprechzeiten: Montags von 9.30 - 12.00 und donnerstags von 9.00 - 12.00h in Wissen und dienstags von 14.30 - 16.00 im Kulturhaus in Hamm
Andreas Schneider 02742/706102
Sprechzeiten: Dienstags von 10.00 - 12.00 h in Wissen, Auf der Rahm 17, 57537 Wissen (im Antonius Krankenhaus), E-Mail: beko@antonius-wissen.de
Darüberhinaus sind individuelle Terminvereinbarungen, auch Besuche bei Ihnen zu Hause, möglich.

WISSERLAND-TOURISTIK e.V.
Bahnhofstraße 2 (im RegioBahnhof), 57537 Wissen
Postfach 1449, 57532 Wissen
Telefon: 02742/2686
Fax: 02742/967768
E-Mail: ..... vv_wissen@web.de
Internet: ..... www.wissen.eu

WOCHENMARKT IN WISSEN
Jeden Donnerstag in der Fußgängerzone Markt- und Mittelstraße. Zeiten:
01.04. - 30.09. von 7.30 bis 14.00 Uhr
01.10. - 31.03. von 8.00 bis 14.00 Uhr
Anmeldungen und Info: Verbandsgemeindeverwaltung Wissen, Tel: 02742/939-161

Veranstaltungen VG Wissen

Stand: 11.11.2019

14.11. bis 28.11.2019

Donnerstag
14. November **kfd St. Elisabeth Birken-Honigsessen**
Mitarbeiterrunde
11.30 Uhr kfd Wissen
Gebet am Donnerstag „Schritt für Schritt“ für Alle in der Krankenhauskapelle Wissen
15.00 Uhr Ev. Frauenkreis Wissen
„Um Stunden - höchstens Tage -“
200 Jahre Theodor Fontane,
Ev. Gemeindehaus Wissen
kfd Schönstein
15.00 Heilige Messe, anschließend Jahreshauptversammlung

Samstag
16. November **15.00 Uhr VfB Wissen**
Meisterschaftsspiel A-Junioren Bezirksliga
JSG Wisserland - JSG Laubachtal
17.00 Uhr VfB Wissen
B-Junioren Rheinlandliga
JSG Wisserland - JFV Wittlicher Tal
18.00 Uhr SSV 95 Wissen
Spiel Herren gegen TG Oberlahnstein

Sonntag
17. November **St. Hubertus Schützenbruderschaft Birken-Honigsessen**
Volkstrauertag
(Kranzniederlegung am Ehrenmal Birken-Honigsessen)
14.30 Uhr Sportfreunde Selbach
Herren, Kreisliga C,
gegen SV Adler Derschen II
15.00 Uhr SG Honigsessen/Katzwinkel
Kreisliga B: HoKa -
SG Gebhardshainer Land II
(in Katzwinkel)
VfB Wissen
Meisterschaftsspiel Rheinlandliga
VfB Wissen - SV Morbach
17.00 Uhr SV Elkhauen-Katzwinkel e.V.
Sauschießen

Montag
18. November **15.30 Uhr kfd-Wissen**
HandarbeitskreisTreffen im Pfarrheim Wissen (Obergeschoss) mit Verkauf von Handarbeitsartikeln

Mittwoch
20. November **14.30 Uhr kfd St. Elisabeth Birken-Honigsessen**
Spielenachmittag im Pfarrheim
kfd Wissen
Filmnachmittag
im Cinexx Hachenburg
„Der Junge muss an die frische Luft“
18.30 Uhr kfd Schönstein
18.30 Uhr Meditative Andacht mit Taizé-Liedern, St. Katharina Pfarrkirche Schönstein

Donnerstag
21. November **8.00 Uhr kfd St. Elisabeth Birken-Honigsessen**
Frauenmesse, anschl. Frühstück im Pfarrheim
11.30 Uhr kfd Wissen
Gebet am Donnerstag „Schritt für Schritt“ für Alle in der Krankenhauskapelle Wissen
15.00 Uhr Ev. Frauenkreis Niederhövels
19.00 Uhr kfd Wissen
Kabarett mit Frieda Braun mit ihrem Programm: „Erst mal durchatmen“, Eine gemeinsame Veranstaltung von kfd und Landfrauen im kath. Pfarrheim
Eintrittskarten an bekannten Vorverkaufsstellen und bei den Vorstandsmitgliedern der kfd und Landfrauen.

Freitag
22. November **19.00 Uhr VfB Wissen**
Meisterschaftsspiel A-Junioren Bezirksliga
JSG Wisserland - JSG Atzelgift
19.11 Uhr KC Hövels e.V.
Prinzenproklamation des KC Hövels e.V. im Bürgerhaus in Hövels.

23. bis
24. November **kfd St. Elisabeth Birken-Honigsessen**
2-Tagesausflug

Samstag
23. November **17.00 Uhr VfB Wissen**
Meisterschaftsspiel B-Junioren Rheinlandliga
JSG Wisserland -
TuS Mosella Schweich

Sonntag
24. November **13.00 Uhr VfB Wissen**
Meisterschaftsspiel Kreisliga B
VfB Wissen II - HC Harbach
SV Mittelhof
SG Mittelhof-Niederhövels 3 -
FK Etzbach 2
15.00 Uhr VfB Wissen
Meisterschaftsspiel Rheinlandliga
VfB Wissen - SG Malberg
SV Mittelhof
SG Mittelhof-Niederhövels 1 -
SG Honigsessen-Katzwinkel 1
17.00 Uhr SV Elkhauen-Katzwinkel e.V.
Sauschießen

Mittwoch
27. November **15.30 Uhr Aktion neue Nachbarn**
Café International
im katholischen Pfarrheim

Donnerstag
28. November **11.30 Uhr kfd Wissen**
Gebet am Donnerstag „Schritt für Schritt“ für Alle in der Krankenhauskapelle Wissen

28.11. bis 08.12.2019

Donnerstag
28. November **15.00 Uhr kfd St. Elisabeth Birken-Honigsessen**
Strickkreis im Pfarrheim
15.00 Uhr Ev. Frauenkreis Wissen
Theodor Fontanes gesellschaftskritisches Werk am Beispiel von Effi Briest, Ev. Gemeindehaus Wissen

Freitag
29. November **17.00 Uhr Katholische Öffentliche Bücherei**
Geschichten und Musik zur Weihnachtszeit für Erwachsene
(Anmeldung erforderlich)

Samstag
30. November **16.00 Uhr Advents- und Weihnachtsbude der Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg) und der Aktionsgemeinschaft Weihnachtsmarkt am Dorfplatz Elkhausen**
Öffnungszeiten: Samstags bis 22 Uhr, sonntags bis 14 Uhr
18.00 Uhr MGV „Zufriedenheit“ Köttingerhöhe
Teilnahme am vorweihnachtlichen Konzert des Meisterchores MGV „Harmonie“ Wendershagen in der Kulturstätte in Morsbach, verbunden mit dem Jubiläum 50 Jahre Leitung der musikalischen Geschicke beim MGV „Harmonie“ Wendershagen durch Chordirektor Clemens Bröcher
19.00 Uhr SSV 95 Wissen
Spiel Damen gegen SV 09 Puderbach

Sonntag
1. Dezember **10.00 Uhr SV Elkhauen-Katzwinkel e.V.**
Sauschießen von 10.00 bis 20.00 Uhr
11.00 Uhr Advents- und Weihnachtsbude der Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg) und der Aktionsgemeinschaft Weihnachtsmarkt am Dorfplatz Elkhausen
Öffnungszeiten: Samstags bis 22 Uhr, sonntags bis 14 Uhr
12.30 Uhr SV Mittelhof
SG Mittelhof-Niederhövels 3 - Vatan Spor Hamm 2
14.30 Uhr VfB Wissen
Meisterschaftsspiel Kreisliga B
VfB Wissen II - SG Honigsessen/ Katzwinkel
SV Mittelhof
SG Mittelhof-Niederhövels 1 - Vatan Spor Hamm 1
17.00 Uhr SG Honigsessen/ Katzwinkel
Damen-Kreisklasse: HoKa - FSG Attenhausen
(in Katzwinkel)

Montag
2. Dezember **14.00 Uhr kfd St. Elisabeth Birken-Honigsessen**
Wandern ab Pfarrheim
14.30 Uhr kfd Schönstein
Erwachsenentreff jeden 1. Montag im Monat im Pfarrheim Schönstein, Brixiusstr. 15. Gesellschaftsspiele jeglicher Art, Teilnahme kostenlos.
15.30 Uhr kfd-Wissen Handarbeitskreis
Treffen im Pfarrheim Wissen (Obergeschoss) mit Verkauf von Handarbeitsartikeln

Dienstag
3. Dezember **14.30 Uhr Kath. Männerwerk Wissen**
Adventsfeier im kath. Pfarrheim Wissen
Beginn mit hl. Messe

Mittwoch
4. Dezember **14.30 Uhr kfd Wissen**
Adventsfeier mit der hl Messe.
Anschließend besinnlicher Adventsnachmittag im kath. Pfarrheim.
19.30 Uhr Kolping-Stammtisch

Donnerstag
5. Dezember **11.30 Uhr kfd Wissen**
Gebet am Donnerstag „Schritt für Schritt“ für Alle in der Krankenhauskapelle Wissen
15.00 Uhr kfd Schönstein
15.00 Uhr Heilige Messe, anschließend Adventsfeier

Freitag
6. Dezember **6.00 Uhr Katholische Kirchengemeinde Birken-Honigsessen**
Frühschicht als Rorate-Messe in der Pfarrkirche Birken-Honigsessen, anschl. Frühstück im Pfarrheim

Samstag
7. Dezember **12.00 Uhr Kolpingsfamilie Wissen**
Kolping Schuh- und Handy-Spendenaktion - Abgabe der Schuhe und Handys im Pfarrheim:
Samstag 12.00-16.00 Uhr
Sonntag 10.00-12.30 Uhr
16.00 Uhr Advents- und Weihnachtsbude der Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg) und der Aktionsgemeinschaft Weihnachtsmarkt am Dorfplatz Elkhausen
Öffnungszeiten: Samstags bis 22 Uhr, sonntags bis 14 Uhr
17.00 Uhr VfB Wissen
Meisterschaftsspiel B-Junioren Rheinlandliga
JSG Wisserland - TuS Koblenz II
18.00 Uhr Ev. Männerrunde Wissen
Männerrunde im ev. Gemeindehaus, Weihnachtliches Essen
19.00 Uhr Angelsportverein Wissen
Familienfeier in der Fischerhütte.
Anmeldung erbeten.
19.00 Uhr SV Elkhauen-Katzwinkel e.V.
Wurstessen

Sonntag
8. Dezember **8.00 Uhr Kolpingsfamilie Wissen**
Kolping-Gedenktag
8.00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche
Anschließend gem. Frühstück und Versammlung mit Jubilarehrungen, Kolping in Presse und Veröffentlichungen heute, Referent: Richard Walter
11.00 Uhr Advents- und Weihnachtsbude der Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg) und der Aktionsgemeinschaft Weihnachtsmarkt am Dorfplatz Elkhausen
Öffnungszeiten: Samstags bis 22 Uhr, sonntags bis 14 Uhr
15.00 Uhr VfB Wissen
Meisterschaftsspiel Rheinlandliga
VfB Wissen - Ahrweiler BC

Bei den aufgeführten Terminen handelt es sich um Veranstaltungen, die für Jeden frei zugänglich sind.
Für die angegebenen Termine im Veranstaltungskalender sind die Vereine und Verbände (Veranstalter) selbst verantwortlich. Die Angaben sind ohne Gewähr.

Einladung zur Nikolausfeier

Liebe Kinder von Selbach,

am **08. Dezember 2019** veranstalten wir eine Nikolausfeier, zu der wir euch ganz herzlich einladen wollen.

Wir möchten gemeinsam mit euch Adventslieder singen und warten, dass der Nikolaus kommt – vielleicht bringt er ja in diesem Jahr sogar ein kleines Geschenk für euch mit?

Wir treffen uns um **17:00 Uhr** im **Musikhaus Brunken**; eingeladen sind **alle Kinder der Ortsgemeinde Selbach bis einschließlich 10 Jahre** in Begleitung von **maximal zwei Erwachsenen**.

Wir freuen uns auf Euch!

Euer Gemeinderat

Gedenkfeiern in der Verbandsgemeinde Wissen zum Volkstrauertag

Ortsgemeinde/Stadt	Datum, Uhrzeit	Ort
Birken-Honigsessen	Sonntag, 17.11.2019 um 10:30 Uhr	Ehrenmal Hüllstraße
Hövels	Sonntag, 17.11.2019 um 14:00 Uhr	Ehrenmal Friedhof Eisengarten
Katzwinkel (Sieg)	Samstag, 16.11.2019 um 17:45 Uhr nach der Heiligen Messe	Ehrenmal Friedhof
Mittelhof	Sonntag, 17.11.2019 ca. 10:15 Uhr, nach der Heiligen Messe	Ehrenmal Friedhof
Selbach (Sieg)	Sonntag, 17.11.2019 um 10:00 Uhr	Ehrenmal K 130
Wissen	Aufgrund der Baumaßnahme „Steinbuschanlagen“ findet die Gedenkfeier am 16.11.2019 im Stadtteil Schönstein statt (s. unten).	
- Schönstein	Samstag, 16.11.2019 um 17:45 Uhr, vor der Heiligen Messe	Ehrenmal Friedhof

- Fortsetzung der Titelseite -

Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg) erhält Bewilligungsbescheid von Sabine Bätzing-Lichtenthäler überreicht

So eine Nachricht kann schon erfreuen. Besonders dann, wenn das Wetter trüb ist und man eigentlich im November gar nicht mehr mit einer so schnellen Reaktion auf den Anfang August gestellten Antrag zur Bewilligung der Sanierung und Neugestaltung des Schaustollens mit Außenanlage an der Barbara-Grundschule gerechnet hat. Jetzt kann es losgehen und das soll schon recht schnell geschehen!

Plan zur Neugestaltung der Anlage (Quelle Ortsgemeinde)

Aktuelle Ansicht der Anlage mit dem jetzt einsturzgefährdeten Schaustollen (Quelle Ortsgemeinde)

Herzlich empfangen von Vertretern der Gemeinde und der Verbandsgemeinde wurde Sabine Bätzing-Lichtenthäler am Abend des 6. November am Schaustollen an der Barbara-Grundschule in Katzwinkel. Ein kurzer Rundumblick wurde an der alten und unbedingt erneuerungs- und renovierungsbedürftigen Anlage bei nieseligem Novemberwetter genommen. Aber umso genauer schaute man sich in den Räumen der Barbara-Grundschule noch einmal die im Juli abschließend entstandenen und heute bewilligten Pläne für die Neugestaltung des Platzes rund um die Bergbauschauanlage und den Förderturm an.

Der Schaustollen, der vor etwa 20 Jahren von einer Gruppe von Bürgern rund um Heinz Holschbach und Karl-Heinz Dornhoff als Erinnerung an die Bergbautradition in Katzwinkel aufgebaut wurde, ist in die Jahre gekommen und nun einsturzgefährdet. Dieser wird nun aufgebaut und im selben Zuge werden die Außenanlage mit saniert und neu gestaltet. Es soll zukünftig ein Ort für Begegnungen werden.

Neben der Möglichkeit Schulunterricht im Freien stattfinden zu lassen, stellt Ortsbürgermeister Becher sich zum Beispiel auch Darbietungen von Konzerten der ortsansässigen Bergmannskapelle vor.

Zur Umsetzung der geplanten Maßnahme erhält die Ortsgemeinde Katzwinkel eine Zuwendung des Landes von 77.100 Euro.

Die zuwendungsfähigen Gesamtkosten des Projektes belaufen sich auf 118.600 Euro. Ministerin Sabine Bätzing-Lichtenthäler, der es am Herzen liegt, das die kleinen Gemeinden gestärkt und gestützt werden, um auch alte Traditionen wieder aufleben lassen zu können und damit auch für den Zusammenhalt in den Gemeinden sorgen, wertschätzte besonders den großen Anteil der Eigenleistung, die von der Gemeinde zur Umsetzung des Planes erbracht wird. „Bergbau passt in die Familienhistorie und liegt mir am Herzen“, berichtet die Ministerin, die familiäre Verbindung nach Brachbach hat, ebenfalls ein Ort mit Bergbautradition.

Aus der Grube „Vereinigung“ wurde seit 1836 Eisenerz gefördert.

Doch mit den Jahren gingen die Erträge zurück und so wurde die Förderung 1963 eingestellt und die Grube geschlossen.

Im Hinblick auf die Ressourcenknappheit und Nutzung der endlichen Güter der Erde, sei dies hier im Jahre 1963 Geschehene im Vergleich zur heutigen Zeit, in dem die Ressourcen-Budgets immer schneller aufgebraucht sind, ein global aktuelles Thema, so Ortsbürgermeister Hubert Becher.

Er bedankte sich bei allen die schon an der Planung der Neugestaltung der Schaustollenanlage mit Förderturm mitgewirkt hatten und Sabine Bätzing-Lichtenthäler für die Überreichung der Bewilligung.

Mit Eingang des Förderbescheides kann nun kurzfristig mit der Umsetzung der Maßnahme begonnen werden, die etwas schon in zwei Wochen mit dem Rückbau starten soll.

Als Vertreter der Verbandsgemeinde nahmen Verbandsgemeindebürgermeister Michael Wagener und Reinhold Bröhl, Beigeordneter der Verbandsgemeinde an der Übergabe des Bewilligungsbescheides teil.

(KB)

HANNS-JOSEF ORTHEIL
mit neuem Veranstaltungsformat im Kulturwerk Wissen

Am 24.11. und 15.12. verbindet der Autor Musik mit Literatur

© Luchterhand Literaturverlag

Ab November beginnt Hanns-Josef Ortheil mit der neuen musikalisch-literarischen Reihe der „Abendmusiken“ im Kulturwerk in Wissen (jeweils um 18 Uhr). An vier Abenden, an denen er sich jeweils auf ein einziges Thema konzentriert, spricht er über Musik, erläutert sie und stellt Verbindungen zur Literatur her. Zum Ausklang des Abends besteht Gelegenheit zu Gespräch und Austausch. Vor der Abendveranstaltung findet jeweils um 16.30 Uhr in der neu eingerichteten SALA ORTHEIL (Wissen/Sieg, Mittelstraße 16) anhand von privatem Archivmaterial eine Einstimmung auf den Abend statt.

In der ersten Abendmusik am 24. 11. zum Thema Klavierspielen stellt Hanns-Josef Ortheil sein gerade im Insel-Verlag erschienenes Buch „Wie ich Klavierspielen lernte“ vor. Darin erzählt er aus heutiger Sicht von den oft skurrilen Seiten des Pianistenlebens: von ersten Klavierschulen, favorisierten Komponisten, frühem Vorspiel, exaltierten Klavierlehrern und großen Titanen auf den Bühnen von Salzburg und anderswo.

Anhand von kurzen Musikbeispielen führt er den Leser eine steile Leiter hinauf in den Pianistenhimmel, wo seit Vladimir Horowitz‘ Zeiten sowohl schwerste spezielle Psychosen als auch legendäre Triumphe zu erwarten sind.

Karten für die Veranstaltung (Preis 16,00 Euro) gibt es bei Ticket-Regional.de und den Buchhandlungen der Region.

Sabrina I. regiert die Wissener Narren

In Wissen wurde die fünfte Jahreszeit mit der Prinzenproklamation am 3. November eingeläutet. In dieser Session regiert Sabrina I. (Körbel) die Wissener Narren. Tom I. (Broschk) ist Wissens erster Kinderprinz.

Die Wissener Prinzenproklamation war in diesem Jahr erstmals eine öffentliche Veranstaltung und fand in großem Rahmen im Kulturwerk Wissen statt. Um 11.11 Uhr war es so weit: „die fünfte Jahreszeit beginnt“, sagte Sitzungspräsident Jürgen Thielmann und eröffnete damit die Proklamation der Session 2019/2020.

Seit jeher gehört es zum Brauch, nicht nur die neuen Prinzen und Prinzessinnen zu proklamieren, sondern auch die scheidenden Tollitäten zu verabschieden. Jürgen Thielmann bedankte sich bei Marion I. und Lea I. für eine wunderschöne Session und in bewegenden Reden verabschiedeten sich die beiden von ihren Ämtern. „Mit euch zusammen war es eine traumhaft schöne Zeit“, sagte Marion I. Auch Lea bestätigte: „Es war eine unbeschreiblich schöne Zeit.“

Neue Tollitäten

Danach wurde es spannend im Kulturwerk, denn Jürgen Thielmann gab die ersten Informationen über die künftigen Tollitäten preis. Die Auflösung ließ aber nicht lange auf sich warten. Der Zehnjährige Tom I. (Broschk) aus Birken-Honigsessen ist Wissens erster Kinderprinz. „Wir sind stolz, dass wir einen Kinderprinzen haben“, sagte Klaus Schwamborn.

Für Prinzessin Sabrina I. (Körbel) ist ein lang gehegter Traum in Erfüllung gegangen. Sie ist als Kind der KG Wissen beigetreten und war 20 Jahre im Tanzsport aktiv. „Mein Ziel ist es, Frohsinn und ein Lächeln in ganz Wissen zu verbreiten.“ Gemeinsam mit ihren Adjutantinnen und Adjutanten Bianca Stahl, Alex Schramm, Steffi Steves und Bernhard Baur freut sie sich auf die Session. Auch Stadtbürgermeister Berno Neuhoff gratulierte den neuen Tollitäten: „Es gibt Menschen, denen ist die Heimat nicht egal. Die Stadt Wissen ist froh und stolz, so eine tolle Prinzessin zu haben.“

Keine Proklamation ohne Orden

Klaus Schwamborn übergab der neuen Prinzessin und dem Kinderprinzen Kette und Zepter als Zeichen ihrer Regentschaft und auch vom Regionalverband des BDK (Bund Deutscher Karnevalisten) erhielten sie den Prinzenorden.

Doch nicht nur die neuen Amtsträger erhielten einen Orden, auch engagierte Vereinsmitglieder wurden geehrt. Eine Überraschung gab es für Sabrina Schwan, Nathalie Kaiser und Julia Rumpel, die für ihr langjähriges Engagement im tänzerischen Bereich mit dem goldenen BDK-Treueabzeichen geehrt wurden. Jan Kappner, Daniel Merkel sowie Kerstin, Nils und Charline Mommertz wurden für ihre fünfjährige Mitgliedschaft in der KG Wissen geehrt.

Gemeinsam mit den befreundeten Karnevalsvereinen Burglahr, Herdorf, Morsbach, Fensdorf und Erbachtal wurde die Inthronisierung gefeiert und es folgte ein buntes Bühnenprogramm. Die Tanzgruppen und Solomariechen zeigten ihr Können und Matthias Simon von der Dancing Band Sunshine sorgte mit den passenden Karnevals-Hits für einen gelungenen Sessionsstart im „rut-wiessen“ Kulturwerk. (rst)

SCHMIDBAUER POLLINA KÄLBERER

Süden II

Samstag, 11. Januar 2020, 20 Uhr, Wissen, kulturWERKwissen

Zahlreiche magische Momente waren ins Land gegangen. Zum Beispiel die Zeit der Annäherung, als die Musiker sich schon kannten, aber noch abwarteten, was daraus werden könnte. Im Jahr 2010 gab es immer wieder Konzerte, wo sich Pippo Pollina, Werner Schmidbauer und Martin Kälberer begegneten, jeder für sich konzertierte, zuweilen auch zusammen, weil gerade letztere sich schon lange kann-ten. Aber das erste echte Projekt startete erst im Jahr darauf, als sie sich zum Trio erklärten und auf Tournee gingen. Es folgten locker 100 gemeinsame Konzerte, das Album „Süden“ (2012) und eine Beschleunigung der Popularität, die keiner der Beteiligten erwartet hätte. Das Ding ging durch die Decke, und bevor Abnutzungserscheinungen eintreten konnten, beschlossen die drei zehn Monate später, es wieder ruhen zu lassen.

Die Wege führten allerdings nicht voreinander weg, sondern nebeneinander her. Eine Zeitlang machten die drei so weiter, mindestens einmal im Jahr trafen sie sich regelmäßig in Sizilien, um Silvester in der Wärme und unter freiem Himmel gemeinsam zu feiern. Und so navigierten Pollina, Schmidbauer und Kälberer wieder aufeinander zu: „Irgendwann haben wir uns dann gedacht, wir könnten es ja ausprobieren, ob diese spezielle Chemie von uns dreien noch vorhanden ist und die Leute es auch noch hören wollen. Deswegen haben wir im Sommer 2018 eine kleine ‚Ritorniamo - Da samma wieder‘ Tournee organisiert. Schon im Vorfeld wurde uns klar, dass das Thema bei uns noch lange nicht durch ist. Daraus ist dann die Lust entstanden, neue Lieder zu schreiben, nicht mehr nur alte zu spielen. Sie sind Stück für Stück gewachsen.

Das Resultat heißt „Süden II“. Durchaus reifer sind die Stücke geworden, so man das bei drei erfahrenen Künstlern überhaupt sagen kann. Die Arrangements sind subtil, wirken transparent, feingliedrig, stellenweise sehr privat, dann wieder mit Streicherwucht und einer Prise Pop versetzt. Es ist eine spezielle Mischung. Pippo Pollina ist ein moderner italienischer Cantautore mit einer Vorliebe für diese Art Pathos, wie man sie auch aus dem französischen Chanson kennt. Werner Schmidbauer vereint die anspruchsvolle bayerische Liedermacherei mit der Tradition des amerikanischen Folk, und Martin Kälberer schließlich ist ein Multiinstrumentalist, der in vielen verschiedenen musikalischen Welten zu Hause ist.

Karten gibt es im Vorverkauf ab 32,90 Euro inklusive Gebühren in Wissen bei Der Buchladen sowie in allen bekannten Vorverkaufsstellen und im Internet unter www.kultopolis.com.

Ticket-Hotline (0180) 6050400.
Infos unter (02742) 911664.

Ausstellung über die damaligen Seilbahnen im Wisserland

Wie berichtet, drehte sich die Herbstversammlung des Senioren-Arbeitskreises Wissen-Gebhardshain der IG Metall Geschäftsstelle Betzdorf um das Thema „Sicherheit für Senioren“. Nach den anschließenden Ausführungen von Gewerkschaftssekretärin Nicole Platzdasch lud Vorsitzender Reiner Braun die Anwesenden noch zu einer

Ausstellungseröffnung ein. Sie firmiert unter dem Titel „Seilbahnen im Wisserland“ und ist unter Mitwirkung des heimischen Kopernikus-Gymnasiums konzipiert worden. Seilbahnen hatten ihre große Zeit etwa zwischen 1910 und den Jahren nach dem Zweiten Weltkriegs.

Der Bergbau boomte und das Erz musste von den umliegenden Gruben nach Wissen zur Alten- beziehungsweise Alfredhütte geschafft werden. Und der Transport in luftiger Höhe war offenbar am besten geeignet. Seilbahnen kamen aus Eichelhardt (Grube Petersbach) über das Nistertal, aus Bitzen (Grube Andreas) oder von Mittelhof-Steckenstein (Grube Friedrich). Letztere steuerte an Kleehahn (Spannstation) und Hof Auen vorbei über die Bornscheidt die Erzaufbereitungsanlage auf dem Gelände der Alten Hütte in der Wissener Brückhöfe an. An vielen Stellen sind noch die Reste der Betonfundamente für die Trägermasten zu sehen. Man findet sogar noch Kübel, die offensichtlich bei ihrer Reise nach Wissen verloren gegangen sind.

Reiner Braun hat auch eine ganze Reihe von Bildern zusammengetragen, die zeigen wie der Sandberg entstanden ist. Denn auch hier waren Seilbahnen am Werk. Als die Alfredhütte noch unter Dampf stand, wurde die Erzschlacke auf diese Weise über die Sieg geschafft. Später kam das Abbruchmaterial dazu. Entstanden ist so ein ganzer Berg, der das Stadtbild noch immer prägt.

Erst 1965 hat man den 30 Meter hohen Stahlbetonturm, der als Wendepunkt für die Seilbahnanlage diente, mit einer Sprengladung umgelegt. Sonst wäre er heute vielleicht ein Aussichtsturm mit Blick auf das Siegtal in beide Richtungen. Zu sehen ist auch ein Landschaftsmodell, das eine Schülergruppe des Gymnasiums gebaut hat. Es passt ideal zum Thema der Ausstellung. Mit viel Mühe und Sachkenntnis haben die jungen Leute alle Seilbahnlagen mit Fäden und Zahnstochern dreidimensional nachgebildet. Dabei sind auch Details wie die Seilbahn an der Nister zwischen Helmeroth und Langenbach oder die Anlage von der Grube Wingertshardt über die Alte Postraße nach Steeg nicht vergessen worden. Respekt! Die Ausstellung war zunächst nur für die Teilnehmer der Herbstversammlung bestimmt.

Wann sie auch von der Allgemeinheit besichtigt werden kann, konnte Reiner Braun noch nicht sagen.

St.-Martins-Umzug in Katzwinkel mit neuer Strecke fand großen Zuspruch

Am Freitag (8. November) ab 17 Uhr fand der diesjährige St.-Martins-Umzug in der Gemeinde Katzwinkel statt. Diesmal nicht wie gewohnt in nur im Ortsteil Katzwinkel, denn aus der Dorfmoderation heraus, war die Idee entstanden, zukünftig den St.-Martins-Umzug wechselnd von Katzwinkel (St. Barbara Kirche) und Elkhausen (St. Bonifatius Kirche) zum zentral gelegenen Schützenplatz an der Erlenstraße führen zu lassen. Hierfür gab es verschiedene Gründe, unter anderem die Dorfgemeinschaft der beiden Ortsteile zu stärken. Alle Mitwirkenden am Martinsfest waren bei einem Treffen im August von dieser Vorstellung sehr angetan und so fand in diesem Jahr der Martinsumzug von der St. Bonifatius Pfarrkirche in Elkhausen zum Schützenplatz statt.

Auf dem Schützenplatz wartete ein großes Martinsfeuer *Fotos: KB*

Bevor das St.-Martins-Fest mit Umzug um 17 Uhr in der Pfarrkirche in Elkhausen startete, konnten die Teilnehmer schon ab Schützenplatz mit dem Bus nach Elkhausen fahren, so das nach dem Umzug die PKWs in erreichbarer Nähe standen. Dieses Angebot wurde sehr rege genutzt, denn der Bus musste gleich zweimal nach Elkhausen fahren, um alle Gekommenen zum Startpunkt zu bringen. In der St. Bonifatius Pfarrkirche fand ein kurzer Wortgottesdienst statt und die Vorschulkinder der Kindertagesstätte Löwenzahn führten das Rollenspiel „Die Laterne Lumina“ auf. Im Theaterstück „Sterntaler“, welches von den Kindern der dritten und vierten Klasse der Barbaragrundschule gezeigt wurde, ging es passend zum St. Martin um Nächstenliebe und Teilen.

Danach machten sich die vielen Kinder mit ihren Eltern, Geschwister, Omas, Opas, Onkel, Tanten und Freunden auf den Weg zum etwa 1,5 Kilometer entfernten Schützenplatz, wo ein großes Martinsfeuer wartete. Ausgestattet mit fantasievoll gestalteten Laternen und angeführt von St. Martin hoch zu Ross, wurden die singenden Zugteilnehmer auch von der Bergkapelle Vereinigung musikalisch begleitetet. Auf dem Schützenplatz angekommen konnten sich alle am großen Martinsfeuer aufwärmen. Vom Schützenverein Elkhausen-Katzwinkel und der Kindertagestätte wurden die Gäste mit Kinderpunsch, Glühwein, Kaltgetränken und Grillwürstchen versorgt.

Und natürlich gab es auch Weckmänner für die Kinder, die vom St. Martin (Patrick Lange, Shire Connection Schönborn), Ortsbürgermeister Hubert Becher und Sascha Hombach (BfKE Fraktion) verteilt wurden.

Für die Sicherheit rund um das Martinsfest sorgten die ortsansässige Feuerwehr und das DRK Katzwinkel. (KB)

St. Martin verteilt mit seinen Helfern die Weckmänner an die vielzähligen Kinder

ADD informiert: „Kinderaktionshilfe e.V.“ unterlässt Spendensammlungen in Rheinland-Pfalz

Der Verein Kinderaktionshilfe e.V. mit Sitz in Lübeck hat sich aufgrund einer sammlungsrechtlichen Überprüfung der für Rheinland-Pfalz zuständigen Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) verpflichtet, ab sofort jegliche Spendensammlungen, beispielsweise Geldspendenaufrufe und die Telefon-Werbung an potentielle Spender in Rheinland-Pfalz zu unterlassen. Die sammlungsrechtliche Überprüfung erfolgte aufgrund von Anfragen aus der Bevölkerung wegen öffentlicher Spendenaufrufe im Gebiet von Rheinland-Pfalz sowie der Verwendung der Spendengelder.

Sollten dennoch Spendenaufrufe beziehungsweise Werbetelefonate in Rheinland-Pfalz bekannt werden, bittet die ADD um sofortige Mitteilung.

Die ADD informiert regelmäßig auf ihren Internetseiten über eingeleitete Maßnahmen im Spendenwesen. Ansprechpartner beim Ordnungsamt der Verbandsgemeinde Wissen ist Herr De Nichilo (Tel. 02742/939-150, eMail: marco.denichilo@rathaus-wissen.de).

Peter-Hecker-Fresken: (Letzte) Zeitzeugen gesucht

2021 kann die Pfarrei Kreuzerhöhung Wissen auf „90 Jahre Vollendung der Hecker-Fresken“ zurückblicken. Die Fresken entstanden von 1929-1931, eine umfassende Beseitigung von Kriegsschäden erfolgte 1953 durch den Künstler selbst. Aus diesem Anlass übermalte und ergänzte Hecker auch zahlreiche Bilder.

Zurzeit werden die Fresken erneut restauriert. Aus diesen beiden Anlässen richtet sich das Augenmerk der Pfarrgemeinde noch einmal besonders auf das umfassende Werk in Wissen.

Es bietet sich möglicherweise jetzt noch die letzte Möglichkeit, Zeitzeugen der Ereignisse bzw. ihre Nachkommen zu befragen.

Es werden insbesondere Zeitzeugen gesucht, die helfen können, einige der folgenden Fragen zu beantworten:

- Hecker hat zahlreiche Wissener Zeitgenossen für seine Fresken Portrait sitzen lassen, wie schon mehrfach belegt wurde. Wer kennt/kannte noch weitere Personen, die Hecker Modell gestanden haben und kann hierüber nähere Angaben machen?
- Wer hat Hecker beim Arbeiten/Malen beobachtet und/oder mit ihm gesprochen? Gibt es hier Berichte, Erzählungen von Eltern, Großeltern? Hier ist sowohl an die Entstehungszeit in den 20ern als auch an die Arbeiten der fünfziger Jahre gedacht.
- Wer besitzt noch ein Heckersches Original, eine Zeichnung, eine Lithographie? Bekannt ist z. B., dass Hecker an befreundete Wissener Bürger künstlerisch gestaltete Weihnachtskarten schickte.

Wer über diesbezügliche Informationen verfügt, wird gebeten, sich auf dem Pfarrbüro (Tel.: 02742/ 93380 -
Mail: kreuzerhoehungwissen@gmx.de) zu melden oder unter 02742/ 4610
(M. Geimer-Stangier, Mail: mia-gst@gmx.de).

Durch Ihre Mithilfe können Sie dazu beitragen, dass diese für das Werk so wichtigen Informationen nicht verloren gehen!

Eingerüstet zeigt sich das Langhaus in der zurzeit geschlossenen Kirche Kreuzerhöhung. Die Deckenfresken von Peter Hecker werden restauriert.

Hüpfburg der Verbandsgemeinde Wissen: jetzt schon für 2020 reservieren

Seit diesem Jahr hält die Verbandsgemeinde (VG) Wissen eine Hüpfburg mit Transportanhänger zur Anmietung vor. Diese wurde durch die Sparkassenstiftung der ehem. Kreissparkasse Altenkirchen zur Verfügung gestellt und erfreute sich 2019 bereits großer Beliebtheit. Eine Anmietung ist im gesamten Geschäftsgebiet der Sparkasse Westerwald-Sieg möglich, also in den Landkreisen AK und WW.

Bewegung macht Spaß! Eine Hüpfburg bietet Kindern neue Erfahrungen, auf die sie nicht verzichten sollten. Ob Gemeindefest, Vereinsjubiläum oder Schulfeier - eine Hüpfburg sorgt immer für Spaß bei den jüngeren Besuchern. Auch bei größeren Kindergeburtstags-Feiern war die Hüpfburg der VG Wissen im ersten Jahr ihrer Vermietung bereits im Einsatz.

Wer für das Jahr 2020 die Hüpfburg der VG Wissen mieten möchte, sollte sich bereits jetzt bei der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen (Tel. 02742/939-159, Mail: info@rathaus-wissen.de) melden. Ansprechpartner ist Jochen Stentenbach.

Die Abholung muss beim Bauhof der VG Wissen erfolgen, eine Anlieferung/Aufbau durch den Bauhof ist nicht möglich.

Weitere Infos (Mietvertrag/Mietbedingungen mit dem Mietpreis, Handbuch mit den Maßen etc.) erhält man unter wissen.eu/hüpfburg.

Wessen, Bleiv Su Wie De Best

HÄNNES, Stadt- und Feuerwehrkapelle Wissen und JüLi präsentieren zum Abschluss des Wissener Stadtjubiläums mit einem gemeinsamen Konzert ihre neue CD im Germania-Hotel

Am Freitag, den 22. November 2019, 20 Uhr findet im GERMANIA Hotel & Restaurant Wissen das große gemeinsame Konzert „Wessen, bleiv su wie de best“ von HÄNNES, der Stadt- und Feuerwehrkapelle sowie Liedermacher Jürgen Linke zum Finale des Jubiläums „50 Jahre Stadt Wissen“ statt. Gleichzeitig präsentieren sie die gemeinsame, gleichnamige CD, die ab dem Konzerttag zum Kauf angeboten wird.

Als Geschenk an die Stadt hatte Christoph Becker mit seiner Band HÄNNES, unterstützt von Axel Römer am Dudelsack sowie der Stadt- und Feuerwehrkapelle eine Wissener Hymne zu der Festveranstaltung am 11. Mai komponiert und uraufgeführt. Die Resonanz war überwältigend und auf Wunsch vieler Zuhörer begaben sich die Musiker im Herbst in ein Kölner Tonstudio, um den Titel aufzunehmen. „Alles weed joot“, der Song, den die Band HÄNNES im Februar im SWR-Fernsehen beim Närrischen Ohrwurm bundesweit vorstellte, ist ebenso Bestandteil einer CD mit insgesamt 5 Liedern. Zudem kommt der Wissener Liedermacher Jürgen Linke, alias „Jüli“ mit „Of en mol worn et 50 Johr“ zu Gehör und besingt Erlebnisse von vor 50 Jahren: Die Mondlandung, die Wissener Stadtwerdung und die Anfänge des Wissener Jahrmarktes. Vervollständigt wird das Werk mit 2 weiteren Titeln der Stadt- und Feuerwehrkapelle nämlich „Laridah“ sowie dem ebenfalls von Christoph Becker verfassten „Wissener Schützenmarsch“. Die CD ist am Konzertabend für 10.- € erhältlich. Die CD eignet sich hervorragend als Weihnachtsgeschenk, auch vor dem Hintergrund, dass im kommenden Jahr 2020 das nächste große Wissener Jubiläum bevorsteht: Der Wissener Schützenverein feiert sein 150-jähriges Jubiläum.

Der Konzert-Abend startet im Festsaal des GERMANIA-Hotels, wo die Musiker alle Lieder „live“ und weitere Songs in einem ca. 2-stündigen Konzert präsentieren. Einlass ist ab 19 Uhr, das Konzert startet um 20 Uhr. Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf für 8,- EUR an der Rezeption des GERMANIA-Hotels sowie an der Abendkasse. Der Saal ist teilbestuhlt. Die GERMANIA-Gastronomie bietet eine zum Konzert begleitende Speisekarte an.

Die Ehrenamtsbörse der Verbandsgemeinde Wissen informiert:

Anschrift:
Verbandsgemeindeverwaltung Wissen
„Ehrenamtsbörse“
Rathausstr. 75, 57537 Wissen
Büro im Rathaus:
Fachbereich 3 - Soziales und Sicherheit
Herr Jochen Stentenbach
Zimmer 23, Erdgeschoss
Telefon: 02742/939-159
Fax: 02742/939-259
Internet: www.wissen.eu/ehrenamt
Mail: jochen.stentenbach@rathaus-wissen.de

Die landesweite Ehrenamtskarte gilt auch in der Verbandsgemeinde Wissen.

Wer kann die Karte erhalten?

Wie kann man die Karte beantragen?

Welche Vergünstigungen gibt es?

Alle Infos hierzu erhalten Sie gerne im Büro der Ehrenamtsbörse der Verbandsgemeinde Wissen sowie auf wir-tun-was.de (unter Anerkennung > Ehrenamtskarte) und ehrenamtskarte.rlp.de.

Die Ehrenamtsbörse der Verbandsgemeinde Wissen informiert Sie zum Thema „Freiwillige/Ehrenamtliche Tätigkeiten“ und ist wie folgt erreichbar:

Öffentliche Bekanntmachungen

Stadt Wissen

Vermessungs- und Katasteramt Westerwald-Taunus
im Auftrag der Stadt Wissen

Bekanntmachung
der Unanfechtbarkeit des Beschlusses
der vereinfachten Umlegung

Nach § 83 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414) in seiner jeweils geltenden Fassung wird bekanntgemacht, dass der Beschluss über die vereinfachte Umlegung **„Herrenhain - In der Deubach“** vom 30. August 2019 am 05. November 2019 unanfechtbar geworden ist.
Mit dieser Bekanntmachung wird der bisherige Rechtszustand durch den in dem Beschluss über die vereinfachte Umlegung vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der neuen Eigentümer in den Besitz der zugeteilten Grundstücke ein (§ 83 Abs. 2 BauGB).
Soweit im Beschluss über die vereinfachte Umlegung nach § 80 Abs. 2 BauGB nichts anderes festgelegt ist, geht das Eigentum an den ausgetauschten oder einseitig zugeteilten Grundstücksteilen und Grundstücken lastenfrei auf die neuen Eigentümer über. Unschädlichkeitszeugnisse sind nicht erforderlich.
Die ausgetauschten oder einseitig zugeteilten Grundstücksteile und Grundstücke werden Bestandteil des Grundstücks, dem sie zugeteilt werden. Die dinglichen Rechte an diesem Grundstück erstrecken sich auf die zugeteilten Grundstücksteile und Grundstücke (§ 83 Abs. 3 BauGB).
Die Geldleistungen werden mit dieser Bekanntmachung fällig.
Die Berichtigung des Grundbuchs und des Liegenschaftskatasters wird bei den zuständigen Behörden veranlasst.

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen die Bekanntmachung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.
Die Monatsfrist beginnt zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung.
Der Widerspruch kann
1. schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Vermessungs- und Katasteramt WesterwaldTaunus, Jahnstraße 5, 56457 Westerburg
2. durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur nach Artikel 3 Nr. 12 der Verordnung (EU) Nummer 910/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Juli 2014 über elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/93/EG (Abl. EU Nr. L 257 S. 73) an: vermka.wwt@poststelle.rlp.de

erhoben werden.

Westerburg, 05. November 2019 *(D.S.) I.A. Christian Paulik*
Obervermessungsrat

Hinweis:
Diese Bekanntmachung ist zusätzlich im Internet unter folgendem Link veröffentlicht:
https://www.wissen.eu/Gemeinden-Rathaus/Rathaus/Bekanntmachungen
und https://vermka-westerwald-taunus.rlp.de/de/ueber-uns/oeffentliche-bekanntmachungen/

Bekanntmachung
zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
der Stadt Wissen am 19.11.2019

Beginn: 17:00 Uhr
Sitzungsort: Foyer der Veranstaltungshalle kulturWERKwissen, Walzwerkstraße 22, 57537 Wissen

Tagesordnung
Öffentlicher Teil:
1. Straßenausbaubeiträge in der Stadt Wissen
2. Entscheidung über die Annahme von Spenden gemäß § 94 Abs. 3 S. 5 der Gemeindeordnung (GemO) in Verbindung mit § 3 Abs. 2 Nr. 13 der Hauptsatzung
3. Mitteilungen

Wissen, 05.11.2019 *Berno Neuhoff*
Stadtbürgermeister

Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg)

Bekanntmachung

zur Sitzung des Schulträgerausschusses der Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg) am 20.11.2019

Beginn: 18:00 Uhr
Sitzungsort: Barbara-Grundschule, Knappenstraße 55a, 57581 Katzwinkel (Sieg)

Tagesordnung
Öffentlicher Teil:

1. Barbara-Grundschule Katzwinkel, Vorschläge zum Haushaltsplan 2020/2021 - Lehrmittel und Anschaffungen für den Schulbetrieb
2. Barbara-Grundschule Katzwinkel, Vorschläge zum Haushaltsplan 2020/2021 - Bauliche Unterhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen
3. Betreuungsangebot an der Barbara-Grundschule
4. Mitteilungen

Katzwinkel, 05.11.2019 *Hubert Becher Ortsbürgermeister*

Bekanntmachung

zur Sitzung des Ausschusses für Bau, Liegenschaften und Umwelt der Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg) am 19.11.2019

Beginn: 18:00 Uhr
Sitzungsort: Landgasthof Schneller, Knappenstraße 40, 57581 Katzwinkel

1. Informationen zum Sachstand Photovoltaik (Gebäude/Freiflächen)
2. Antrag auf Ausführung von Erdanschüttungen in Katzwinkel-Hönningen
3. Anschaffung weiterer Hundetoiletten
   Antrag der BfKE-Fraktion im Ortsgemeinderat Katzwinkel vom 28.10.2019
4. Situation L 279/Ortsdurchfahrt
   Antrag der BfKE-Fraktion im Ortsgemeinderat Katzwinkel vom 28.08.2019
5. Mitteilungen

Hubert Becher, Ortsbürgermeister

Nachruf!

Am 6. November 2019 verstarb im 82. Lebensjahr

Herr

Gerd Helleberg

Der Verstorbene war von Juli 1984 bis April 1993 Mitglied des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg) und wirkte darüber hinaus im gleichen Zeitraum als Mitglied in verschiedenen Ausschüssen des Ortsgemeinderates mit.

Herr Helleberg war eine angesehene Persönlichkeit, die sich in vorbildlicher Weise in den Dienst der Allgemeinheit stellte und sich vielfältig im örtlichen Vereinsleben engagierte.

Die Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg) wird Herrn Gerd Helleberg stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Katzwinkel, 11. November 2019 *Hubert Becher*
Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg) *Ortsbürgermeister*

Altersjubilare

29.11. Herr Dobrunz, Dieter ..... zum 85. Geburtstag
Wissen
30.11. Herr Klasen, Heinz-Günter ..... zum 85. Geburtstag
Birken-Honigsessen
30.11. Herr Temburg, Dieter ..... zum 75. Geburtstag
Wissen ST Schönstein
01.12. Frau Weitz, Eva ..... zum 80. Geburtstag
Wissen
02.12. Frau Konietzko, Ingeborg ..... zum 95. Geburtstag
Wissen
02.12. Frau Lauer, Walburga ..... zum 80. Geburtstag
Wissen
02.12. Herr Stahl, Konrad ..... zum 80. Geburtstag
Wissen
04.12. Frau Amor-Egea, Maria ..... zum 75. Geburtstag
Katzwinkel (Sieg)
04.12. Frau Brück, Irmgard ..... zum 70. Geburtstag
Wissen ST Elbergrund

Jugend- und Schulnachrichten

Kopernikus-Gymnasium Wissen

Herzliche Einladung zum Tag der offenen Tür und zur allgemeinen Informationsveranstaltung des Kopernikus-Gymnasiums Wissen für Eltern, Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 4 der Grundschulen

sowie interessierte Schülerinnen und Schüler, insbesondere der Jahrgangsstufe 10

Samstag, 23. November 2019

Die Orientierungsstufenleitung informiert um 9.30 Uhr in der Turnhalle umfassend über das pädagogische und organisatorische Konzept der Orientierungsstufe. Im Anschluss haben alle Eltern, Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, ihre zukünftige Schule bis ca. 13.00 Uhr umfassend kennen zu lernen. Die Schulgemeinschaft des KGW (Kollegium, Fachschaften, Arbeitsgemeinschaften, Schulelternbeirat und Schülerinnen und Schüler der SV sowie aller Stufen), stellt in vielen gemeinsamen Aktionen unser Kopernikus-Gymnasium von der **Orientierungsstufe bis zur Oberstufe** facettenreich und informativ vor. Für Beratungen stehen an diesem Tag die Stufenleitungen und die Schulleitung ebenfalls zur Verfügung.
Viele Mitmachaktionen zeigen, dass unsere Schule ein Ort des gemeinsamen Lernens und Erlebens ist.
Wir freuen uns auf Sie und auf euch!

Bewerbungstraining & Halloween in der OT

Am Tag vor dem kirchlichen Feiertag Allerheiligen fand donnerstags im Jugendzentrum Haus der Offenen Tür / OT (Kirchweg 9, 57537 Wissen) eine Halloweenparty statt. Neben einem sehr abwechselungsreichen schaurig kreativen Buffet wurde auch für die entsprechende musikalische Untermalung gesorgt, indem die vorhandene Musik- und Lichtanlage wie zu Diskozeiten aktiviert wurde. Dank ehrenamtlicher Unterstützung und umfassender Dekoration als Leihgabe des Jugendzentrums Hamm/Sieg boten die verkleideten Besucher_Innen einen bunten Abschied aus dem Monat Oktober.
Im November bis Dezember findet ebenfalls donnerstags zwischen 18:00-20:00 Uhr ein Bewerbungstraining und ein erweitertes offenes Gesprächsangebot für 6-27 Jährige statt.
In Kooperation mit Ute Stahl vom Lernforum INGENIUM aus Wissen-Schönstein informieren wir zum einen über den Arbeitsmarkt im nahen Umfeld, Recherche-Möglichkeiten zu Arbeit & Beruf, Bewerbungsunterlagen & Bewerbungsabläufen, zum anderen bieten wir Besuchern der OT Möglichkeiten zum Gespräch, den eigenen Weg zu finden und bisherige Konflikte auf diesem angemessen zu lösen.

Daten & Themenübersicht:

21.11.2019 Bewerbungstraining I:
- Berufserkundung /Arbeitsmarkt sondieren Recherche Praktika/ Ausbildungsstellen/Jobsuche
- Bestandteile einer Bewerbung

28.11.2019 Bewerbungstraining II:
- Das Bewerbungsanschreiben
- Bewerbung per E-Mail

05.12.2019 Bewerbungstraining III:
- Der Lebenslauf
- Deckblatt
- Bewerbungsmappe

12.12.2019 Bewerbungstraining IV:
- Das Vorstellungsgespräch:
  Vorbereitung, Auftreten und Ablauf
  Simulation von Vorstellungsgesprächen

Für Fragen und Interessensbekundungen gerne Kontakt aufnehmen oder vorbei kommen!
Weitere Infos sind erhältlich unter 02742-5185/ info@ot-wissen.de oder unter 0176-12652709/ j.czambor@ot-wissen.de bei Jennifer Czambor.
Wir freuen uns auf Rückmeldungen!

Kindergartennachrichten

Kindergarten St. Elisabeth Birken-Honigsessen

Vorschulkinder erlebten Kurzfilme über St. Martin

Die Kath. öffentliche Bücherei St. Elisabeth Birken-Honigsessen hatte zu einem Vormittag mit Kurzfilmen über St. Martin eingeladen. Der Film mit einer Geschichte aus der Sendung mit der Maus schildert das Leben von Sankt Martin aus der Sicht einer Gans. In dem Film nach einem Buch von Rosemarie Künzler-Behnke und Monika Zünd lernten die Kinder das Leben des Heiligen Martin kennen. Eindrucksvoll war der Film „Das schönste Martinslicht“ nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Ursula Wölfel und Daniela Winterhager. Eine moderne Martinsgeschichte von einem kleinen Jungen, der seine selbst gebastelte Laterne verschenkt.

Die Kinder verfolgten begeistert den Inhalt der Filme und lernten das Leben des Heiligen Martin kennen und dass es auch heute noch wichtig ist zu helfen und zu teilen.

Der gelungene Vormittag endete mit dem Lied „Ich gehe mit meiner Laterne“. Die Kinder konnten eine Vorlage für das Basteln eines Martinswürfels mit Motiven aus den Filmen mitnehmen und freuten sich über ein Lesezeichen.

Kooperationspartner war die Medienzentrale des Erzbistums Köln.

Kita „St. Katharina“ Schönstein

Die Vorschulkinder der besuchten die „Grube Bindweide“

Seit Tagen freuten sich die Kinder der „Schultütenbande“ auf ihren ersten Besuch der „Grube Bindweide“.

Die Spannung bei den Vorschulkindern war hoch. Am 16. Oktober war es dann endlich so weit.

Mit der passenden Ausrüstung - gelben Regenmänteln, Schutzhelmen, festem Schuhwerk und warmen Jacken, fuhren die Kinder 800 Meter mit der Grubenbahn tief unter der Erde.

Es war kalt, dunkel, laut, sehr eng und abenteuerlich.

Der Bergführer zeigte den Kindern verschiedene Stationen und interessante Maschinen, mit denen Bergleute früher das Eisenerz abbauten.

Besonders interessant war der schwere Druckluftbohrer. Alle waren tiefst beeindruckt wie schwer die Arbeit der Bergleute und auch das Leben der Arbeitstiere unter der Erde gewesen ist. Die abgebauten Steine mit Eisenerz mussten über Aufzüge bis zu den von Pferden gezogenen Wagen nach draußen transportiert werden. Heutzutage ist das kaum zu glauben.

Für die „Schultütenbande“ war der Ausflug erlebnis- und auch lehrreich. Der Besuch der „Grube Bindweide“ hat allen sehr gut gefallen. Tage danach führten die Vorschulkinder noch Gespräche über diesen tollen Ausflug und begrüßten sich mit „Glück auf“.

Kirchliche Nachrichten

Die evangelische Kirchengemeinde Wissen lädt herzlichein zu ihren Gottesdiensten:

Sonntag, 17.11.2019:
9.00 Uhr; KATZWINKEL: Gottesdienst; G. Weber-Gerhards,
10.15 Uhr; WISSEN: Gottesdienst; G. Weber-Gerhards
Buß- und Bettag, 20.11.2019:
18.00 Uhr; HÖVELS: Gottesdienst m.A. (Wein);
Pfarrer M. Tesch,
19.30 Uhr; WISSEN: Gottesdienst m.A. (Wein);
Pfarrer M. Tesch

Ev. Freikirche Wissen e.V.

„Am Schönsteiner Schloss“,
Schlossstr. 37
SONNTAG: 10.00 Uhr Gottesdienst
DIENSTAG: 19.00 Uhr Frauenkreis (14-tägig)
FREITAG: 17.00 Uhr Pfadfinder „Royal Rangers“;
19.45 Uhr Jugendtreff
Zu diesen Terminen laden wir alle Interessenten herzlich ein.
Weitere Infos unter www.efw-online.de

Kath. Pfarrgemeinden in der Verbandsgemeinde Wissen

Die Gottesdienstordnung im Seelsorgebereich „Obere Sieg“ im Überblick

Sonntag
8.00 Uhr Hl. Messe, Krankenhauskapelle, Wissen
10.30 Uhr Hl. Messe, St. Bonifatius, Elkhausen
9.30 Uhr Hl. Messe, St. Marien, Mittelhof
9.00 Uhr Hl. Messe, St. Elisabeth, Birken-Honigsessen
11.00 Uhr Hl. Messe, St. Katharina Schönstein
18.30 Uhr Hl. Messe, St. Michael, Oettershagen
Montag
08.30 Uhr Hl. Messe, St. Bonifatius, Elkhausen
19.00 Uhr Hl. Messe, St. Elisabeth, Birken-Honigsessen
Dienstag
08.15 Uhr Hl. Messe, bes. f. d. Männerwerk, Krankenhauskapelle, Wissen
11.00 Uhr Hl. Messe, Seniorenheim St. Hildegard, Wissen
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Anna, Selbach
1x mtl. 18.00 Uhr, Frauenmesse in St. Michael. Oettershagen
19.00 Uhr Stille Anbetung mit abschließender Komplet, St. Elisabeth, Birken-Honigsessen
Mittwoch
08.15 Uhr Hl. Messe, bes. f. d. Frauengem., Krankenhauskapelle, Wissen
17.00 Uhr Hl. Messe, St. Barbara, Katzwinkel
(1x mtl. bereits um 14.30 Uhr als Seniorenmesse in Elkhausen)
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Adelheid, Niederhövels
Donnerstag
08.00 Uhr Hl. Messe, bes. f. d. Frauen u. Senioren, St. Elisabeth, Birken-H.
1x mtl. 8.00 Uhr, Schulmesse, Krankenhauskapelle, Wissen
15.00 Uhr Hl. Messe, Krankenhauskapelle, Wissen
(m. sakr. Segen)
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Katharina, Schönstein
Freitag
10.30 Uhr Hl. Messe, Altenheim St. Josef, Wissen
1x mtl. 10.30 Uhr, Hl. Messe, Altenheim in Birken-Honigsessen
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Marien, Mittelhof
(1x mtl. bereits um 15.00 Uhr)
18.30 Uhr Hl. Messe, Krankenhauskapelle, Wissen
Samstag
09.15 Uhr Hl. Messe, Krankenhauskapelle, Wissen
17.00 Uhr Vorabendmesse, St. Anna, Selbach
17.00 Uhr Vorabendmesse St. Barbara, Katzwinkel
18.30 Uhr Vorabendmesse, St. Katharina, Schönstein

Jehovas Zeugen

Zusammenkünfte im Königreichssaal Hamm,
Gartenstr. 1
Sonntag, 17. November, 9.30 Uhr: „Eingriffe Gottes - Woran wirklich zu erkennen?“ Bibel-Wachtturmstudium: „Sich Jehova bereitwillig unterwerfen - warum und wie?“
Donnerstag, 21. November, 19 Uhr. „Ich kenne deine Taten (Off. 1-3).“ Besprechung der Bibelbücher, Offenbarung 1-3. Ein weiteres Thema: „Lazarus wird auferweckt“.
Jeder ist willkommen.
Es gibt keine Geldsammlungen;
Kontakt: www.jw.org

Vereine und Verbände

DRK-Seniorengymnastik- und Tanzgruppen aus der VG Wissen

Gymnastik + Tanz, Birken-Honigsessen, Turnhalle, montags 17.00 - 18.00 h und 18.00 bis 19.00 h, Ursula Weber-Jung, Tel. 02742 - 6814 oder T. Hammer, Tel. 02742 - 6231
Gymnastik + Osteoporose, Wissen, DRK-Heim, dienstags 15.00 - 16.00 h, Wolfgang Link, Tel. 02742 - 932670 oder T. Hammer, Tel. 02742 - 6231
Gymnastik „starker" Rücken, DRK-Heim, freitags, von 17.00 bis 18.00 Uhr. Anmeldungen erforderlich, Marita Wäschenbach Tel. 0151 - 64020074 oder Birgit Schreiner 02681 - 800644 Nächster Kurs: Januar 2020
Gymnastik + Osteoporose, Wissen, DRK-Heim, dienstags 16.15 - 17.15 h, T. Hammer, Tel. 02742 - 6231
Gymnastik, Wissen, Grundschulturnhalle, freitags 14.30 - 15.30 h, E. Lenski, Tel. 02681 - 6667
Gymnastik, Tanz + Aerobic, Wissen, Grundschulturnhalle, freitags 13.15 - 14.15 h, P. Beisteiner 02742 - 5988. u. E. Tornau

Kirchenchor Schönstein im Wildenburger Land

Der diesjährige Ausflug führte den „Kirchenchor" „St. Cäcilia" Schönstein am 02.11.2019 ins Wildenburger Land.
Die Firma Wuenning brachte die Sängerinnen und Sänger von Schoenstein aus nach Friesenhagen zum dortigen Wanderparkplatz.
Von dort aus führte eine kleine Wanderung zur nahegelegenen „Roten Kapelle", wo der Chor einige Informationen zum geschichtlichen Hintergrund u. a. der Hexenverbrennung, die dort stattfand, erhielt.
Ein Teil der Gruppe begab sich zurück zum Bus, der dann weiter nach Cottorf zum Restaurant „Wildenburger Hof" fuhr.
Die restlichen Sängerinnen und Sänger legten die Strecke dorthin zu Fuß zurück. Nachdem sich der gesamte Chor dann dort eingefunden hatte, verbrachte man nach einem gemeinsamen Abendessen noch ein paar schöne Stunden in geselliger Runde, bevor die Firma Wuenning gegen 20.30 wieder das Schlossdorf ansteuerte.

SPD-Ortsverein Wissen

Großer Andrang herrschte bei der öffentlichen Vorstandssitzung des SPD Ortsvereins Wissen im Nassauer Hof. Stühle und Tische mussten nachgeordert werden, um jedem der anwesenden Bürger einen Platz anzubieten.
Zu Gast bei den Sozialdemokraten war die Bürgerinitiative, die sich gegen die bevorstehende Einführung von wiederkehrenden Straßenausbaubeiträgen formiert hat.
„Wir freuen uns über das große Interesse aus der Bürgerschaft", so der SPD Vorstand unisono.
„Wenn es um das eigenen Portmonee geht, stehen die Menschen auf und wehren sich", war aus der Bürgerinitiative zu vernehmen. Für die vielen Anwesenden war der Facebook-Aufruf der Bürgerinitiative verantwortlich, da war man sich einig. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden kamen da auch schnell die beiden Chefs der Bürgerinitiative, Andre Kraft und Sebastian Held zu Wort und es entwickelte sich eine rege Diskussion.
Es war klar, dass es keine exakten Zahlen zu den zu erwarteten Straßenausbaubeträgen geben konnte. „Wir hängen da alle irgendwie in der Luft", so der Vorsitzende des SPD Ortsvereins, der weiterhin feststellte: „Wir als Partei sind nicht der Bürgerinitiative beigetreten, sondern wir sind bei diesem Punkt der wkB mit den Bürgern eine Meinung".
„Gerne tragen wir die berechtigten Ängste und Sorgen der Bürger in den Stadtrat", das versprach Jürgen Linke. Weiterhin würde sich die SPD in Wissen freuen, wenn mehr Bürger bei einer der nächsten Wahlen das Kreuz bei ihr setzen würden.
Bürgerinitiative und der SPD Vorstand waren sich einig, dass es ungerecht sei den üppigen Ausbau der Rathausstraße nun mal schnell mit wiederkehrenden Beiträgen zu finanzieren.
Das Format der öffentlichen Sitzung soll, so der SPD Vorstand, fortgesetzt werden.

Geschichten und Musik zur Weihnachtszeit in der KÖB Wissen

Die Vorweihnachtszeit ist oftmals von Stress und Trubel geprägt. Eine Gelegenheit, innezuhalten bietet eine adventliche Lesung mit Musik der KÖB Wissen.
Die Besucher dürfen sich auch in diesem Jahr wieder auf gemütliche adventliche Stunden mit bekannten und unbekannten Gedichten und Geschichten freuen. Stimmungsvolle Querflötenmusik wird für einen festlichen Rahmen sorgen.
Dazu lädt die KÖB Wissen ein zu einer Lesung von Weihnachtsgeschichten für Erwachsene am Freitag, 29. November um 17.00h in die behagliche Atmosphäre der Bücherei.
Zur Teilnahme ist eine Anmeldung in der KÖB erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Der Eintritt beträgt 4,-€.

Die LG Wissen-Hamm richtete 1965 erfolgreich das 5. Kreisjugendfest im Wissener Dr. Grosse-Sieg-Stadion aus

Fünftes Kreisjugendfest mit Höhepunkten

Titel der Heimatpresse zum Bericht über dieses Sportereignis

Das fünfte Kreisjugendfest, vom Jugendwohlfahrtsausschuss des Landkreises Altenkirchen gemeinsam mit den Sportorganisationen ausgerichtet und von der LG Wissen-Hamm im Dr. Grosse-Sieg-

Stadion vorbereitet, übertraf alles bisher Dagewesene, denn den Wettkämpfen und turnerischen Vorführungen stellten sich über 1100 Schüler / -innen und Jugendliche.

Imponierend war neben der großen Zahl der aktiven Teilnehmer/-innen ebenfalls die Menge der anwesenden Zuschauer, die vor allem die Tribüne sowie die Zielgerade des Stadions bevölkerte.

Nach der Eröffnung des Sportereignisses durch den Leiter des Kreisjugendamtes Oberinspektor Kurt Schmidt, der auch die Grüße des Landrates übermittelte, wetteiferten etwa 600 Jungen und Mädchen in den Vormittagsstunden mit großer Begeisterung in den Mehrkämpfen um Siege und Platzierungen.

Verpflegung durch die Bundeswehr aus Wetzlar

Mit einem kompletten Verpflegungszug war die Bundeswehr aus Wetzlar nach Wissen angereist. Somit konnten die Festteilnehmer mittags einen „Schlag“ aus der Feldküche nehmen. Einstimmige Meinung der Teilnehmer war: „Es hat ausgezeichnet geschmeckt!“

Das Foto zeigt den Wissener Klaus Selbach beim Essensempfang. Ende der 60ger Jahre entwickelte sich der Schüler des Wissener Gymnasiums zum erfolgreichen Hürdenläufer über die Sprint- und Langdistanz. Bei den Deutschen Jugendmeisterschaften der A-Jugend 1970 in Schweinfurt erzielte er den hervorragenden 5. Platz über die 400 m-Hürdenstrecke.

Wissener Feuerwehrkapelle präsentierte sich in der Mittagspause

Während der Mittagspause spielte die Feuerwehrkapelle unter der Leitung von Musikmeister Rieck. Das Programm fand großen Anklang und langanhaltenden Beifall.

Nachmittagsveranstaltung mit Höhepunkten

Den Auftakt der Nachmittagsveranstaltung bildete der Einmarsch der Teilnehmer mit Turnerinnen und Turnern und den Spielmannszügen des Turnvereins Brachbach, des Turnvereins Niederfischbach und des TuS DJK Herdorf. Fahnen, Wimpel und die Schilder der Sportgruppen der einzelnen Ämter wurden mitgeführt. Der Ein- und Aufmarsch vermittelte ein farbenprächtiges Bild. Die Begrüßungsansprache hielt im Auftrag des Landrats Dr. Sinzig der Kreissportbeauftragte Heinrich Leis (Betzdorf). Er wertete das Kreisjugendfest als eine einmalige Einrichtung, wobei das Miteinander wichtiger sei als der Sieg. Die unerwartet hohe Beteiligung bezeichnet Leis hierfür als ein sehr positives Zeichen. Sein besonderer Dank galt den Arbeitsausschüssen und Kampfrichtern, den Herren Schmidt und Schuhen vom Kreisjugendamt, dem Leiter der Veranstaltung Studienrat Michels, den Kreisschulräten, den Lehrern, der Bundeswehr, Bezirksoberturnwart Heinz Wirth (Wehbach) und nicht zuletzt dem Ausrichter LG Wissen-Hamm, der gerade für solche Großveranstaltungen eine ideale Sportanlage besitze.

-Anzeige-

Erster Höhepunkt „Bunte Wiese“

Das Nachmittagsprogramm startete mit den Turnerinnen und Turnern aus Wehbach, Daaden, Betzdorf, Offhausen, Herkersdorf, Brachbach, Niederfischbacherhütte, Herdorf und Mudersbach. Diese boten unter der fachkundigen Leitung von Bezirks-Oberturnwart Heinz Wirth eine vielfältige Auswahl aus ihrem Turnrepertoire.

Zweiter Höhepunkt „Staffelläufe“

Hier ging es um wertvolle Preise, die vom Ministerpräsidenten, dem Regierungspräsidenten, dem Landrat sowie dem Kreis gestiftet worden waren.

Die Läufer der ESG Betzdorf konnten die Schwedenstaffel für sich entscheiden. Auf der zweiten Position mit äußerst knappem Abstand dahinter lief die LG Wissen-Hamm über die Ziellinie. Die Siegerehrung nahmen der Kreissportbeauftragte Leis und Oberinspektor Schmidt vor.

Die 10 x 50 m - Pendelstaffel für Jungen gewann das Amt Kirchen, während die gleiche Staffel der Mädchen vom Amt Betzdorf gewonnen wurde.

In der Besetzung Inge Brücher (3. v. l.), Dorothea Winterkorn (3. v. r.), Ute Eitelberg (rechts) und Gerda Bettgenhäuser kam die 4 x 100 m-Staffel der LG Wissen-Hamm (53,8 sec) hinter dem siegreichen TV Daaden (53,0 sec) auf den zweiten Platz. In der Rheinlandjahresbestenliste bedeuteten die erzielten Zeiten die Plätze 6 und 5.

Foto erfolgreicher Wissener Staffelläufer v. li.: Klaus Kund, Rudolf Orthen, Erhard Jacob, Hubert Schwan, es fehlt Richard Wagener

Ein ausgezeichnetes Rennen gab es auch bei der männlichen Jugend mit noch knapperem Ausgang. Hier siegte die DJK Herdorf in 45,3 sec vor der LG Wissen-Hamm, die zwei Zehntelsekunden mehr benötigten. Die Wissener Besetzung mit Klaus Kund, Richard Wagener, Rudolf Orthen und Erhard Jacobs hatten bereits im Vorfeld des Kreisjugendfestes am 28. Juli in Wissen hervorragende 44,6 sec erzielt und wurden in der Rheinlandjahresbestenliste 1965 auf Rang 3 notiert.

Dritter Höhepunkt: Siegerehrungen

Die Siegerehrungen nahm Kreisoberinspektor Kurt Schmidt und Heinrich Leis vor.

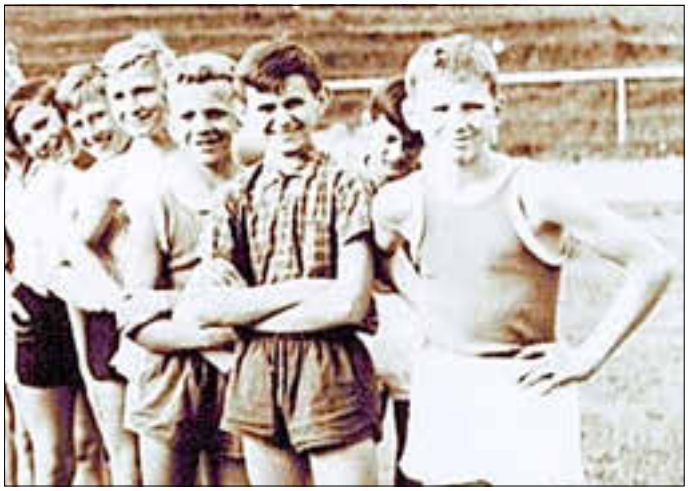
Kreisurkunden für die besten Schülerinnen und Schüler

Aus dem Kreis der Teilnehmer (Schüler der Volksschulen, Realschulen und Gymnasien) erhielten folgende Schülerinnen und Schüler des Amtes Wissen eine Kreisurkunde:

Schüler 11 Jahre

In dieser Klasse siegte der Schüler des Wissener Gymnasiums **Klaus Wagner** mit 68 Punkten.

Schüler 13 Jahre



Mädchen 10 Jahre

Waltraud Becher (Adolf-Kolping-Schule Wissen) belegte mit erzielten 58 Punkten den 5. Platz.

Mädchen 12 Jahre

Hinter Magdalena Theis (Volksschule Friedewald / 64 Punkte) erreichte **Brigitte Kugelmeier** mit 60 Punkten den zweiten Platz.

Mädchen 14 Jahre

Inge Brücher, Adolf-Kolping-Schule Wissen, war wiederum die herausragende Athletin aller Schülerklassen und belegte mit der Höchstpunktzahl von 72,5 Punkten den ersten Platz. Eine zweite 14jährige der Adolf-Kolping-Schule Wissen, Ingeborg Schuhen, erkämpfte sich mit 61 Punkten den 5. Platz.

Ehrenurkunden des Bundespräsidenten

Die Ehrenurkunden erhielten Teilnehmer der Jahrgänge 1950 - 1944 (15 bis 21 Jahre) die 55 und mehr Punkte erreichten.

Jungen aus dem Amt Wissen

Achim Nauroth / Gymnasium Wissen / 84 Punkte, **Peter Becker** / Gymnasium Wissen / 79 Punkte, **Hubert Schwan** / LG Wissen-Hamm / 71 Punkte u. a. mehr.

Mädchen aus dem Amt Wissen

Dorothea Winterkorn / LG Wissen-Hamm / 68 Punkte, **Gerda Bettgenhäuser** / LG Wissen-Hamm / 60 Punkte, **Ute Eitelberg** / LG Wissen-Hamm / 59 Punkte u. a. mehr.

Siegerurkunden

Jungen aus dem Amt Wissen

Hans Richard Wagener / Gymnasium Wissen / 54,5 Punkte, **Werner Stricker** / Gymnasium Wissen / 54,5 Punkte u. andere mehr.

Hans Richard Wagener, kniende Reihe als 2. v. l., setzte sich im Dreikampf sowie für die 4 x 100 m-Staffel der LG Wissen-Hamm beim Kreisjugendsportfest 1965 ein. Das Foto zeigt ihn zusammen mit der Wissener Kolping-Fußballmannschaft ein paar Jahre später. Gottfried Lowak und Ludwig Heer neben ihm sowie Gerold Giresser (2. v.r. kniend und Werner Stricker (hintere Reihe, 2. v .r.) waren ebenfalls in Sachen Wissener Leichtathletik in den 60ger Jahren unterwegs.

Mädchen aus dem Amt Wissen

***Jutta Herwig** / Ev. Volksschule Wissen / 47 Punkten u. v. a. mehr.*

Empfänger von Buchgaben

Die jeweils Jahrgangsbesten Athletinnen und Athleten erhielten in einer besonderen Ehrung eine Buchgabe.

Jugendliche aus dem Amt Wissen / 15 Jahre und älter

Achim Nauroth / Gymnasium Wissen, **Peter Becker** / Gymnasium Wissen, **Dorothea Winterkorn** / LG Wissen-Hamm, **Gerda Bettgenhäuser** / LG Wissen-Hamm

Schülerinnen und Schüler des Amtes Wissen / 10 bis 14 Jahre

Klaus Wagner / Gymnasium Wissen, **Inge Brücher** / Adolf-Kolping-Schule Wissen

-Anzeige-

Veröffentlichung der Stadtwerke Wissen GmbH

Die Stadtwerke Wissen GmbH erhöht ihre Tarife in der Grund- und Ersatzversorgung zum 01.01.2020 um 0,40 Cent / kWh brutto. Grund für die Anhebung sind die gestiegenen Netzentgelte.

Anlage 1 zu den Ergänzenden Bestimmungen der Stadtwerke Wissen GmbH

Preise der Grund- und Ersatzversorgung

für die Versorgung mit Erdgas für den Eigenverbrauch im Grundversorgungsgebiet der Stadtwerke Wissen GmbH

Die Grund- und Ersatzversorgung der Stadtwerke Wissen GmbH bieten wir zu nachfolgenden Allgemeinen Preisen und den Bedingungen der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Grundversorgung von Haushaltskunden und die Ersatzversorgung mit Gas aus dem Niederdrucknetz (Gasgrundversorgungsverordnung – GasGVV) vom 26. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2391, 2396), zuletzt geändert durch Artikel 10 G vom 29. August 2016 (BGBl. I S. 2034) an.

Der Grundversorgungstarif wird für Kunden mit gewerblichem, beruflichem und sonstigem Bedarf entsprechend § 3 Nr. 22 Energiewirtschaftsgesetz bis zu einem Jahresverbrauch von 10.000 kWh angeboten.

gültig ab 01. Januar 2020

SWW Grund- und Ersatzversorgung	Grundpreis pro Monat		Verbrauchspreis je kWh	
	Netto	Brutto inkl. 19 % USt	Netto	Brutto inkl. 19 % USt
Kleinverbrauchertarif	3,50 €	4,17 €	7,13 Cent	8,49 Cent
(günstig für einen Gasverbrauch bis 4.980 kWh)				
SWW-Basic Tarif 1	11,00 €	13,09 €	5,34 Cent	6,35 Cent
(günstig für einen Gasverbrauch von 4.981 bis 29.800 kWh)				
SWW-Basic Tarif 2	12,25 €	14,58 €	5,29 Cent	6,29 Cent
(günstig für einen Gasverbrauch von 29.801 bis 50.000 kWh)				
SWW-Basic Tarif 3	14,35 €	17,08 €	5,24 Cent	6,23 Cent
(günstig für einen Gasverbrauch von 50.001 bis 99.800 kWh)				
SWW-Basic Tarif 4	18,55 €	22,07 €	5,18 Cent	6,17 Cent
(günstig für einen Gasverbrauch ab 99.801 kWh)				

Innerhalb der Grund- und Ersatzversorgung wird jeweils eine Bestabrechnung vorgenommen. Der Kunde wird automatisch im Zuge jeder Abrechnung in der jeweils für ihn günstigsten Preisregelung abgerechnet. Die Verbrauchsgrenzen beziehen sich auf einen Abrechnungszeitraum von 365 Tagen. Die Bruttopreise (kaufmännisch gerundet) beinhalten Steuern und Abgaben.

Überblick der in den Preisen der Grund- und Ersatzversorgung der Stadtwerke Wissen GmbH enthaltenen Steuern, Abgaben und sonstigen Entgelte

	Netto	Brutto Inkl. 19 % USt
Erdgassteuer	0,55 Cent / kWh	0,65 Cent / kWh

Konzessionsabgaben

Entgelte an die Kommune für die Mitbenutzung von öffentlichen Verkehrswegen durch Versorgungsleitungen. In den Energiepreisen werden daher auch die Konzessionsabgaben berücksichtigt und in der jeweiligen Höhe an den Netzbetreiber abgeführt.

Bei der Belieferung von Grundversorgungskunden dürfen folgende Höchstbeträge nicht überschritten werden:

Konzessionsabgabe	Netto	Brutto Inkl. 19 % USt
Stadt Wissen, Ortsgemeinde Katzwinkel		
- ausschließlich für Kochen und Warmwasser	0,51 Cent / kWh	0,61 Cent / kWh
- bei sonstigen Tariflieferungen	0,22 Cent / kWh	0,26 Cent / kWh
Ortsgemeinden Birken-Honigsessen, Hövels, Mittelhof und Selbach		
- ausschließlich für Kochen und Warmwasser	0,255 Cent / kWh	0,303 Cent / kWh
- bei sonstigen Tariflieferungen	0,11 Cent / kWh	0,13 Cent / kWh

Netzentgelte

Entgelte an den zuständigen Netzbetreiber für Netznutzung, Messstellenbetrieb und Messung. In den Energiepreisen werden daher auch die Netzentgelte berücksichtigt und in der jeweiligen Höhe an den Netzbetreiber abgeführt (siehe Preisblatt im Internet des zuständigen Verteilnetzbetreibers).

Erläuterungen:

1. Die Energie der gelieferten Erdgasmenge wird in Kilowattstunden (kWh) aus dem Abrechnungsvolumen und dem Abrechnungsbrennwert ermittelt (thermische Gasabrechnung).
2. Die Stadtwerke Wissen GmbH stellt das Erdgas mit einem Brennwert von ca. 8,4 – 13,1 kWh/m³ mit den nach den anerkannten Regeln der Technik zulässigen Schwankungsbreiten sowie einem Übergabedruck von p = 22 mbar zur Verfügung.
3. Sollte der Messstellenbetrieb und/oder die Messdienstleistung nicht durch den örtlichen Verteilnetzbetreiber, sondern durch Dritte durchgeführt werden, erfolgt eine Gutschrift in Höhe des bisher veranschlagten Entgelts für die erforderliche Messaufgabe zum Energieprodukt.

Stadtwerke Wissen GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen
Baier, Geschäftsführer

Bankspende der Herzsportgruppe Wissen e.V.

Mit einer Spende in Höhe von 2.300 Euro unterstützt die PSD Bank Koblenz eG die zwingende Neuanschaffung weiterer Sportgeräte durch die Herzsportgruppe Wissen e.V. Der rührige Verein hat es sich zum Ziel gemacht, herzkranken Menschen durch Rehabilitationssport zu helfen und ihnen den Alltag zu erleichtern.
Er zählt inzwischen 60 Mitglieder.
Um seinen Aufgaben gerecht zu werden zu können, benötigt man neue Sportgeräte wie beispielsweise Trainingsmatten und Gymnastikbälle. Diese sollen den bisherigen Bestand erneuern und ausbauen. Den symbolischen Scheck übergab vor der jüngsten Übungsstunde Vorstandsmitglied der PSD Bank Peter Greiner zusammen mit dem stellvertretenden Aufsichtsratsvorsitzenden Erwin Hermann.

Der Erste Vorsitzende der Herzsportgruppe, Günter Schumacher, bedankte sich in aller Form für die großzügige Zuwendung. Greiner betonte anschließend, dass der Dank auch den Bankkunden gebührt:
„Diese haben durch ihre Teilnahme an unserem Gewinnspiel schließlich die Spendengelder generiert“. 25 Prozent des Spieleinsatzes fließen nämlich in gemeinnützige regionale Projekte und Institutionen. Zu erwähnen ist noch, dass die Koblenzer Bank dem Jahrmarkt der Katholischen Jugend Wissen jüngst 4.000 Euro zur Verfügung gestellt hat.
Nach der Spendenübergabe in der Sporthalle der Berufsbildenden Schule Wissen übernahmen wieder die Übungsleiter Nicole Will-Kienle, Sabrina Seiler und Vitalis Wecker das Regiment und begannen mit dem Training.

SV Neptun Wissen erfolgreich beim 15. Schwimmfest des SSV Daadetal

Wie bereits in den vergangenen Jahren, nahm auch in diesem Jahr der Wissener Schwimmverein erfolgreich am traditionellen Schwimmfest des SSV Daadetal, teil. Die Nachwuchsmannschaft der Jahrgänge 2007-2011 konnte sich dabei über viele ausgezeichnete Platzierungen erfreuen. Besonders hervorzuheben sind die Schwimmerinnen und Schwimmer mit einem ersten Platz: Hierbei konnte sich der Schwimmer Tim Demmer im Jahrgang 2007 auf der Strecke von 100m Rücken in einer Zeit von 01:45,94 Min. gegen jegliche Konkurrenz durchsetzen. Auch Leander Schneider (Jahrgang 2009) konnte sich mit der Lage 200m Freistil in einer Zeit von 03:45,12 Min. an die Spitze des Siegertreppchens schwimmen.
Darüber hinaus konnten sich diesmal alle angetretenen Schwimmerinnen und Schwimmer über neue persönliche Bestzeiten freuen.
„Dieser Wettkampf hat sich heute für unsere gesamte Nachwuchsmannschaft gelohnt und vor allem sehr viel Spaß gemacht“, so das abschließende Resümee des Trainerteams. Als nächstes stehen am 09.11.2019 die Vereinsmeisterschaften an, wo die Nachwuchsmannschaft erneut unter Wettkampfbedingungen antreten wird.

7. Meditative Andacht

Das Lächeln des Freundes ist wie eine laufende Welle voll Licht!

Jean Paul

Zur Ruhe kommen und die Gemeinschaft erleben in einer nur mit Kerzen erleuchteten Kirche, mit Taizé-Liedern und meditativen Beiträgen

Wann: Mittwoch, 20.11.2019 um 18.30 Uhr
Wo: St. Katharina Pfarrkirche Schönstein

kfd Schönstein, Kirchenchor und Messdiener

JSG Wisserland

B-Jugend erfolgreich

In der letzten Woche gelang der Einstieg in den Rheinland-Pokal mit einem deutlichen 6:1 Sieg bei der JSG Niederahr.
Schon nach 7 Minuten stand es durch Tore von Furkan Cifci, Micha Fuchs und Gustav Baum 3:0. In der 36. Minute erhöhte Marvin Heuser auf 4:0 und Micha Fuchs erzielte in der 41.Minute mit seinem 2. Treffer den 5:0 Halbzeitstand. Kurz nach Wiederbeginn erhöhte Marius Wagner in der 48. Minute auf 6:0. In der 65. Minute erzielte der Bezirksligist seinen Ehrentreffer. In der nächsten Runde muss man bei der SG Betzdorf antreten.

Marvin Heuser nach dem Führungstreffer, seinem 1. Rheinlangligator

Zum Einsatz kamen: Volkan Beydilli, Lukas Klein, Mehmet Tas, Marvin Heuser, Amin El Ghawi, Tom Zehler, Paul Gustav Baum, Mika Winter, Micha Fuchs, Marius Wagner, Furkan Cifci; eingewechselt: Sinan Saricicek, David Schultheis, Noel Krieger, Tom Louis Siegel, Fynn Schlatter
Erneut erfolgreich war das Team im vorgezogenen Meisterschaftsspiel der Rheinlandliga am Freitag im Lokalderby bei der JSG Altenkirchen. Altenkirchen hatte sich offensichtlich viel vorgenommen und griff von Beginn an vehement an. Dies erfolgte überwiegend mit langen Bällen, die aber souverän von der Wissener Defensive abgefangen wurden. In der 11. Minute musste jedoch Volkan Beydilli erstmals mit einer starken Aktion eingreifen, um den Führungstreffer der Gastgeber zu verhindern.
Wissen hatte das Angriffsspiel der Heimmannschaft jedoch gut im Griff und brachte immer wieder gefährliche Konter nach vorne. In der 17. Minute wurde Micha Fuchs etwa 20 Meter vor dem Altenkirchener Tor gut angespielt, lief dann noch einige Schritte und schloss dann mit einem guten Flachschuss ab. Der Altenkirchener Torwart konnte den Ball zwar noch abwehren, Marvin Heuser war jedoch zur Stelle und vollendete den Abpraller unhaltbar.
In der 29. Minute erhöhte Amin El Ghawi die Führung auf 2:0. Ein langer Ball von Lukas Klein ging über die Altenkirchener Abwehr und wurde von dem schnellen El Ghawi erlaufen, der dann aus etwa 15 Metern mit einem sehenswerten Schuss aus der Drehung den Ball im kurzen Eck versenkte.
Die spielerisch und technisch starken Altenkirchener bauten weiterhin viel Druck auf, konnten aber Wisserland bis zur Pause nicht ernsthaft in Bedrängnis bringen.
In der zweiten Spielhälfte musste sich Wisserland von Anfang an starken Altenkirchenern Angriffen erwehren und kam nur noch selten über die Mittellinie.
So war es Volkan Beydilli, der in der 47. Minute mit einer super Reaktion einen Kopfball von dem Altenkirchener Spielmacher Sebastian Rosbach aus der linken unteren Torecke fischte.
Wisserland beschränkte sich weiterhin auf das Halten des Ergebnisses, was auch bis zur 78. Minute gelang. Nach einer Unachtsamkeit bei einem hohen Ball in den Strafraum kam Altenkirchen doch noch zum Anschlusstreffer durch Gagik Aghayan. Wisserland überstand die vehementen Ausgleichversuche der Altenkirchener aber letztlich in den letzten Minuten erfolgreich und auch aufgrund der gesamten disziplinierten Teamleistung auch verdient.
Aufstellung: Beydilli, Klein, Schmidt, Tas, Heuser, El Ghawi, Zehler, Baum, Fuchs, Wagner, Cifci; eingewechselt: Saricicek, Sari

SSV95 Wissen

Erste Heimspielniederlage für den SSV95 Wissen

SSV95 Wissen - TV Moselweiß II 22:30 (8:14)
Wissen. Am vergangenen Samstag empfing der SSV95 Wissen vor heimischer Kulisse die Reserve aus Moselweiß.
Nach dem schwachen Auftritt und der entsprechend hohen Niederlage auswärts gegen Puderbach wollte die Mannschaft um Trainer Steffen Schmidt vor allem „besseren Handball zeigen, um möglichst die Punkte in Wissen zu behalten“.

Nils Demmer gelangen im Heimspiel gegen den TV Moselweiß 9 Treffer. Vor allem in der Schlussphase hatte er erheblichen Anteil an der Verbesserung des Ergebnisses.

Die immer noch ersatzgeschwächten Wissener Handballer starteten verhalten in die Partie und konnten erstmals nach viereinhalb Minuten durch Philipp Hombach, den mit 10 Toren besten Werfer an diesem Tage, zum 1:2 verkürzen. Im weiteren Verlauf konnte sich Moselweiß bis zur Auszeit in der 17. Minute über ein vor allem starkes Kreisläuferspiel auf 6:10 absetzen. Zu selten gelang es dem SSV, das solide Angriffsspiel der Koblenzer durch schnelles und kompaktes Verschieben der Abwehrreihe zu unterbinden. Nach der Auszeit sollte der SSV durch zwei schnelle Tore nochmals auf 8:10 (22.) verkürzen, ehe ein 0:4-Lauf und acht torlose Minuten für Wissen zum Halbzeitstand von 8:14 führten.
In der Halbzeitpause baute Trainer Schmidt seine Spieler auf und forderte „aggressiveres und dennoch faires Abwehrspiel“ vor allem gegen die erste Welle der Gäste aus Koblenz sowie „mehr Durchschlagskraft im Angriffsspiel von allen Spielern“.
Jedoch zeigte sich nach der Pause ein unverändertes Bild. Das eigene Wissener Angriffsspiel geriet gegen eine stabile gegnerische Abwehr mehr und mehr ins Stocken, sodass der Rückstand bis zur 52. Minute auf 13 Tore zum zwischenzeitlichen 14:27 kontinuierlich anwuchs. Nichtsdestotrotz gab sich der SSV zu keinem Zeitpunkt auf und zeigte eine kämpferische Leistung.

Vor allem dem solide spielenden Torhütergespann Reifenrath/ Becher und dem gut aufgelegten Nils Demmer (9) war es zu verdanken, dass in den Schlussminuten der Rückstand auf acht Tore zum Entstand von 22:30 verkürzt werden konnte.
„Wir dürfen jetzt nicht die Köpfe hängen lassen und müssen weiter geschlossen an unserem Spiel arbeiten. Wir haben hier und heute gegen einen starken Gegner viel investiert, gut gekämpft und verloren“, fasste Trainer Schmidt das Spiel zusammen.
Die nächste Partie des SSV95 Wissen in der Landesliga Rhein/ Westerwald findet bereits nächste Woche Samstag, den 16.11. um 18:00h in Wissen, ausnahmsweise in der BBS Halle, gegen die TG Oberlahnstein statt.
Es spielten: Becher, Reifenrath - B. Nickel, Scholz, C. Hombach (1/1), Diederich (1/1), Brenner (1), C. Nickel, Demmer (9), Orthey, P. Hombach (10/2).
Alle wichtigen Informationen zu allen Abteilungen des SSV, sowie die Spieltermine der Handballer erhalten Sie jederzeit auf unserer Homepage www.ssv95-wissen.de. Weitere Auskünfte zu Spielbetrieb, Training und Aktionen der JSG finden Sie unter www.jsgbw.de. Dort finden Sie auch Ansprechpartner und Kontakte.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

St. Hubertus Schützenbruderschaft Birken-Honigsessen e.V.

Familienfeier

Am vergangenen Samstag war es wieder soweit: Nachdem in den vergangenen Wochen viele Schützen fleißig am Sauschießen im Schützenhaus „Auf dem Uhlenberg“ teilgenommen hatten, wurden nun die Sieger des Wettbewerbes gekürt und die Fleischpreise an alle Teilnehmer vergeben.

(v.l.n.r.) : Schießmeister André Rödder, Brudermeister Florian Jung, Hannah Lotz (Ferienlager Birken-Honigsessen), Niklas Koch (Ferienlager Birken-Honigsessen), Präses Pfarrer Martin Kürten

Doch bevor es an die Siegerehrung gehen sollte, stand ein weiterer wichtiger Programmpunkt der Familienfeier auf der Agenda: der erwirtschaftete Überschuss des jährlichen Ortsvereinspokalschießens vom 3. Oktober, zu welchem sich mittlerweile immer mehr Mannschaften und Einzelschützen melden, ging wieder an das Ferienlager der katholischen Jugend in Birken-Honigsessen.
Nach der Scheckübergabe war es an der Zeit, die Platzierungen des Sauschießens zu verkünden. Erster Brudermeister Florian Jung und Schießmeister André Rödder vergaben somit die Pokale der Teilerwertung an Sebastian Höfer (3. Platz, Teiler 50), Karin Hake (2. Platz, Teiler 45) und Torsten Hake (1. Platz, Teiler 11).
In der Ringwertung, in der jeder teilnehmende Schütze einen Fleischpreis erhielt, konnte sich Simon Wunderlich mit einer Ringzahl von 51,2 den dritten Platz erkämpfen. Auf Platz zwei reihte sich Andreas Kroll mit 51,8 Ringen ein, der von Karin Hake, ebenfalls mit 51,8 Ringen, mit dem besseren Teiler übertroffen wurde.
Im Anschluss hatten alle Anwesenden die Chance, sich den diesjährigen Schätzpreis zu sichern und bei der Schützenjugend einen Tipp abzugeben. Letztendlich verschätzte sich beim Gewicht des 1788 Gramm schweren Schinkens Fabian Hake um nur zwei Gramm und wurde so als Gewinner gekürt.
Schließlich ging der Abend in den gemütlichen Teil über.
Ein besonderer Dank gilt hier Martina Wagner, der neuen Vorsitzenden der KFD Birken-Honigsessen, für die wunderbare Bewirtung, sowie Herbert Kremer von der Metzgerei Helmus in Betzdorf, der die warmen Speisen für das Buffet servierte.

Sauschießen ist im vollen Gange

Die St. Hubertus Schützenbruderschaft Selbach veranstaltet auch in diesem Jahr ihr traditionelles Sauschießen. Teilnehmen kann jeder, auch Nicht-Vereinsmitglieder sind natürlich herzlich eingeladen. Geschossen wird mit dem Luftgewehr aufgelegt. Die Bambinis schießen mit einem Lasergewehr.
In den verschiedenen Altersklassen wird für jeden Teilnehmer die Summe der fünf besten Teiler ermittelt und gewertet.
Geschossen wird mittwochs in der Zeit von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr und sonntags von 10:30 Uhr bis 12:30 Uhr.
Das Schießen endet am 20. November.
Zum Abschluss des Sauschießens findet dann am 23. November um 20:00 Uhr das Wurstessen im Schützenhaus statt. An diesem Abend können dann die Teilnehmer ihre Preise in Empfang nehmen.

IMPRESSUM

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen für die Verbandsgemeinde Wissen und der zu ihr gehörenden Stadt Wissen und den Ortsgemeinden Birken-Honigsessen, Hövels, Katzwinkel (Sieg), Mittelhof, Selbach (Sieg) erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, **www.wittich.de**

Anzeigen: **anzeigen@wittich-hoehr.de**
Redaktion: **mitteilungsblatt@rathaus-wissen.de**

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Textveröffentlichungen, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

WITTICH MEDIEN

Sonstiges Überregional

Film über Europas größte Müllhalde in Afrika - Freier Eintritt in der Wied-Scala

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Altenkirchen (AWB) beteiligt sich mit verschiedenen Aktionen an der Europäischen Woche der Abfallvermeidung (EWAV) vom 16. bis 24. November.
Für Grundschulen im Kreisgebiet gibt es zum Beispiel das beliebte Umweltpuppentheater, in dem die Kinder im Rahmen eines Mitmach-Theaterstücks auf lustige und spielerische Weise in das Sortieren von Abfällen einbezogen werden.

Agbogbloshie in Ghana gilt als Europas größte Müllhalde in Afrika. Der Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Altenkirchen lädt kostenlos zum Film „Welcome to Sodom - Dein Smartphone ist schon hier" am 20. November ein. (Foto: welcome-to-sodom.de)

Außerdem präsentiert der AWB in Kooperation mit dem Programmkino Wied-Scala in Neitersen den Film „Welcome to Sodom - Dein Smartphone ist schon hier". Darin geht es um in Afrika gelandeten, europäischen Elektroschrott. Der Film beschreibt den Alltag in einem der verseuchtesten Orte der Welt: Agbogbloshie, Europas größte Müllhalde in Afrika. Die Elektronikschrottdeponie befindet sich im gleichnamigen Stadtteil der Millionenmetropole Accra im westafrikanischen Ghana. Hier leben rund 40.000 Menschen. In eindringlichen Bildern widmen die Filmemacher diesen Menschen und ihren Lebensumständen ein intensives Porträt. Die Vorstellung findet am Mittwoch, dem 20. November, ab 19 Uhr, im Programmkino Wied-Scala in Neitersen statt. Im Anschluss an den Film gibt es am Stand des AWB im Foyer des Kinos die Möglichkeit zum fachlichen Austausch, Diskussion und weiterführenden Information. Der Eintritt an diesem Abend ist kostenfrei.
Im Rahmen der Europäischen Woche der Abfallvermeidung werden europaweit wieder zahlreiche Projekte initiiert, die dazu beitragen sollen, die persönliche Abfallbilanz zu verbessern - sei es am Arbeitsplatz, in der Schule, beim Einkaufen oder zu Hause. Denn „der beste Abfall ist der, der gar nicht erst entsteht", informiert der AWB. Zudem lassen sich beispielsweise Kleidung, Haushaltsgegenstände und Lebensmittel umweltfreundlicher verpacken, länger nutzen oder sinnvoll wiederverwerten.
Bei Fragen zum Thema gibt die Abfallberatung des Abfallwirtschaftsbetriebes kompetent Auskünfte (Kontakt: E-Mail: abfallberatung@awb-kreis-ak.de, Tel.: 02681-813070).

GStB
Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz
-Anzeige-

Verkehrswende erfordert Maßnahmenbündel

Wer die Verkehrswende wirklich voranbringen will, muss den Verkehr in den Städten und auf dem Land völlig neu aufstellen. Dazu gehört in den Städten eine kontinuierliche Reduzierung des Individualverkehrs, ein besserer öffentlicher Nahverkehr, der sicher, pünktlich, kürzer getaktet und emissionsarm durch Elektro- und Wasserstoffantrieb ist. Notwendig sind neben P+R-Parkplätzen auch eine Reaktivierung des Schienenverkehrs sowie der Einsatz von Bussen, die auf Nachfrage fahren. Fast drei Viertel der rd. 1,5 Mio. Beschäftigten in RP pendeln über ihre Gemeindegrenze zur Arbeit. Die Bewohner der ländlichen Räume werden auf absehbare Zeit auf das Auto angewiesen sein. Gefordert werden außerdem mehr Fördermöglichkeiten vom Land für den Bau von Auto-Abstellplätzen an Bus- und Bahnstationen, da der Bedarf erwartungsgemäß steigen wird und viele Kommunen den Ausbau finanziell nicht aus eigener Kraft stemmen können.

Allgemeines

landarzt-ak.de: Neue Homepage geht online

Internet-Auftritt von Kreis und Kreisärzteschaft ist Teil der Strategie zur Gewinnung von ärztlichem Nachwuchs

Landrat Dr. Peter Enders, Projektkoordinatorin Jennifer Siebert und der Obmann der Kreisärzteschaft, Dr. Michael Theis, (von rechts) präsentieren die neue Webseite landarzt-ak.de. (Foto: Kreisverwaltung Altenkrichen)

Seit dieser Woche ist eine gemeinsame Image-Homepage der Kreisärzteschaft und des Landkreises Altenkirchen online. Das neue Angebot www.landarzt-ak.de stellt interessierte Medizinern die Arbeitsmöglichkeiten und die Region vor. Die neue Homepage ist Teil der Strategie des Landkreises und der Kreisärzteschaft zur Gewinnung von ärztlichem Nachwuchs. Hier informieren Kreisärzteschaft und der Landkreis Altenkirchen ab sofort über die Ausbildungs- und Arbeitsmöglichkeiten im Kreis.
Des Weiteren bietet die Internetseite umfassendes Wissen zu Fördermöglichkeiten, Netzwerken, Serviceangeboten und Freizeitaktivitäten und sie dient als Plattform für die Kreisärzteschaft, um über Fortbildungen und Veranstaltungen zu informieren. Geplant ist außerdem noch eine Praxisbörse, über die Mediziner aus der Region sich und ihre Praxen sowie ihre Angebote für potenzielle Mitarbeiter oder Nachfolger vorstellen können. Das Angebot der Praxisbörse ist kostenlos.
Die Landarzt-Homepage ist allerdings nur ein Baustein zur ärztlichen Nachwuchsgewinnung für die Region. Bereits seit einigen Jahren arbeitet der Landkreis Altenkirchen gemeinsam mit der Kreisärzteschaft, den Verbandsgemeinden und weiteren Partnern in verschiedenen Projekten daran, die Gesundheitsversorgung im Kreis trotz Landarztmangels sicher zu stellen. Neben einem Ärzteservice, dem Medizinercamp, einer Famulaturförderung oder einem im Sommer gestarteten Telemedizinprojekt sind derzeit ein Medizinerstipendium und die Beteiligung an einer „Digitalen Modellregion Gesundheit Dreiländereck" im Gespräch.
Landrat Dr. Peter Enders und der Obmann der Kreisärzteschaft, Dr. Michael Theis aus Wissen, sind sich einig: „Die enge Zusammenarbeit zwischen der Kreisärzteschaft und dem Landkreis hat sich auch bei diesem Projekt wieder gezeigt. Entstanden ist eine gelungene Imagehomepage, die die beste Seite der Region zeigt. Wir ziehen hier bei der Anwerbung von Ärztenachwuchs alle an einem Strang und haben jungen Medizinern viel zu bieten.
Das müssen wir auch nach außen zeigen".
Weitere Informationen gibt es von Projektkoordinatorin Jennifer Siebert bei der Kreisverwaltung
(Tel.: 02681-812089, E-Mail: jennifer.siebert@kreis-ak.de).

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Energieberatung der Verbraucherzentrale - auch online und telefonisch

Welche Fördermittel gibt es für Energiesparmaßnahmen? Was sollte ich bei der geplanten Dachsanierung beachten? Ist es sinnvoller die Dachschrägen zu dämmen oder den Speicherboden? Was ist ein hydraulischer Abgleich der Heizungsanlage und lohnt sich das? Rechnet sich eine Solaranlage?

Diese und viele weitere Fragen stellen Ratsuchende tagtäglich an die Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz. Hauptsächlich Besitzer selbst genutzter Eigenheime finden den Weg in einen der über 60 Energieberatungsstandorte der Verbraucherzentrale in Rheinland-Pfalz. Aber auch Mieter, Vermieter, Bauherren, Kaufinteressenten oder Bewohner von Eigentumswohnungen suchen den Rat der erfahrenen Fachleute.

Besonders komfortabel ist die schriftliche Beratung. Ratsuchende können sich über die Internetseite www.energieberatung-rlp.de oder direkt per Mail an energie@vz-rlp-de an die Energieexperten wenden. Unter der kostenfreien Rufnummer 0800 - 60 75 600 können Terminvereinbarungen oder auch eine telefonische Beratung erfolgen.

Die Energiehotline ist montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr sowie dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr zu erreichen. Herzstück der Energieberatung ist und bleibt jedoch die individuelle Beratung im persönlichen Gespräch mit den Energieberaterinnen und Energieberatern. Die Beratung ist unabhängig von jeglichem Anbieterinteresse und dank Bundes- und Landesförderung kostenfrei.

Eine vorhergehende Terminvereinbarung ist erforderlich.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden wie folgt statt:

In **Betzdorf am Mittwoch, 04.12.19 von 12.30 bis 16.15 Uhr** im Rathaus Zimmer 1.05, Hellerstraße 2. Voranmeldung bitte unter Telefon 02741-291-900 (Bürgerbüro).

In **Altenkirchen am Donnerstag, den 28.11.19 von 12.00 - 18.00 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung Zimmer E12, Rathausstraße 13. Voranmeldung unter 02681/850.

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin:

Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei)
montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr,
dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

Diakonisches Werk Altenkirchen

Wiedereinstieg in den Beruf

Beratungstag am 19. November im Teehaus Hamm

Wenn nach der Familienzeit die Rückkehr in den Beruf ansteht, sind meist viele Fragen zu klären: welche Chancen habe ich auf dem Arbeitsmarkt, wie kann der Wiedereinstieg gut gelingen, wie bekomme ich Familie und Beruf unter einen Hut? Das Diakonische Werk Altenkirchen bietet dazu wieder in Zusammenarbeit mit Familie & Beruf e.V., Neue Kompetenz - Netzwerk Beruf einen Beratungstag im Teehaus in Hamm an. Am Dienstag, 19. November, von 10:00 bis 13:00 Uhr besteht in kostenfreien, vertraulichen Einzelgesprächen die Möglichkeit, den persönlichen Wiedereinstieg zusammen mit Profis des Beratungsbüros Familie & Beruf e. V. planen zu können.

Auch wenn die Chancen für Frauen auf dem Arbeitsmarkt gut sind, können sich aufkommende Selbstzweifel angesichts hoher Anforderungen sowie eine Fülle an Fragen zu Recherche, Planung und Bewerbung usw. als echte Hürden erweisen. Und das ist mehr als verständlich. Familienarbeit bedeutet in den meisten Fällen, rund um die Uhr gefordert zu sein. Da bleibt wenig Luft, um auch noch die Trends auf dem Jobmarkt im Blick zu behalten. Umfassende Orientierung, hilfreiche Infos und Best-Practice-Tipps sind die ersten Meilensteine auf dem Weg zum eigenen Gehalt!

Die Expertinnen von Familie & Beruf e.V. coachen seit 20 Jahren Frauen beim beruflichen Neustart. „Wir nehmen uns in jedem Einzelfall die Zeit, konkrete Unterstützung anzubieten, einzelne Vorbereitungsschritte auszumachen und persönliche Ziele zu setzen“ - so Martina Zabel von Familie & Beruf e. V.

Die Bandbreite der Zielsetzungen ist groß: Minijob, Teil- bzw. Vollzeit oder die eigene Selbständigkeit. Die Beraterin steht zu diesen Fragen diskret, transparent und vertrauensvoll zur Seite. „Und auch zu allen anderen Angeboten des Diakonischen Werkes im Teehaus in Hamm, ob zu familiären, finanziellen oder gesundheitlichen Fragestellungen wird gerne Auskunft gegeben“, so Margit Strunk, Geschäftsführerin des Diakonischen Werkes Altenkirchen. Über dieses Beratungsangebot hinaus bietet das Teehaus in Hamm jeden Dienstag und Donnerstag Kontaktmöglichkeiten, Begegnung und Austausch im „Offenen Treff“ an. Hier ist jede/r willkommen: es gibt Raum und Zeit für ein Gespräch, ein Angebot an Speisen und Getränken und immer ein offenes Ohr, wenn es Probleme gibt. Auch wird Beratung zu unterschiedlichen Themen angeboten.

Um Anmeldung für das Jobcoaching am 19. November wird gebeten bei:

Familie & Beruf e.V., Neue Kompetenz-Netzwerk Beruf
Telefon: 0 26 81/ 98 61 29, E-Mail: buero@neuekompetenz.de
Weitere Informationen finden Sie unter www.neuekompetenz.de

Umweltministerium informiert: Neue Wolfsnachweise im Westerwald

Nutztierhalter bekommen Entschädigung / Land fördert wolfssichere Zäune und Herdenschutzhunde in Präventionsgebieten

Das Senkenberginstitut für Wildtiergenetik hat drei genetische Wolfsnachweise in Rheinland-Pfalz bestätigt: Anfang Oktober hat ein Wolf bei Altenkirchen und in Rheinbrohl (Landkreis Neuwied) Schafe gerissen. Zudem wurde DNA aus Wolfskot, der in der Nähe von Bendorf gefunden wurde, bestimmt. Der Fall bei Altenkirchen geht auf ein weibliches Tier - eine Fähe - zurück, die bisher weder in Rheinland-Pfalz noch in einer anderen Region genetisch nachgewiesen wurde. Für den Nutztierriss bei Rheinbrohl sowie für die Kotprobe stehen die Individualisierungen noch aus. Demnach kann noch keine Aussage getroffen werden, ob es sich bei den drei Wolfsnachweisen um ein identisches Tier handelt. Außerdem wurden Ende Juni, Mitte Juli und Anfang Oktober Bildaufnahmen eines Wolfes bei Heiligenroth, bei Bendorf und in der Nähe von Dierdorf durch die Dokumentations- und Beratungsstelle des Bundes zum Thema Wolf (DBBW) bestätigt.

Eine Individualisierung durch Bildaufnahmen lässt sich bei Wölfen leider in den seltensten Fällen vornehmen.

„Die erneuten Wolfnachweise bestätigen: Es war richtig, dass wir die Landkreise Altenkirchen, Westerwald und Neuwied sowie die Stadt Koblenz und Teile des Rhein-Lahn-Kreises im Frühjahr 2018 vorsorglich als ‚Präventionsgebiet Westerwald‘ ausgewiesen haben. Erst kürzlich haben wir zudem aufgrund von Wolfsnachweisen in Nordrhein-Westfalen ein Teilpräventionsgebiet im Grenzgebiet festgelegt, das die Verbandsgemeinden Prüm, Gerolstein und Adenau umfasst. In Präventionsgebieten können 100 Prozent der förderfähigen Kosten für wolfssichere Zäune und Herdenschutzhunde für Schaf-, Ziegen- und landwirtschaftliche Wildhalter vom Land gefördert werden. Selbstverständlich erhalten Landwirtinnen und Landwirte landesweit auch eine Entschädigung für ihre Nutztiere, wenn der Wolf als Verursacher nicht ausgeschlossen werden kann“, erklärte Umweltministerin Ulrike Höfken.

In Rheinland-Pfalz hat sich nach bisherigen Erkenntnissen eine Wölfin am Stegskopf niedergelassen. Wölfe können pro Nacht bis zu 80 Kilometer zurücklegen. Daher ist es durchaus möglich, dass Einzeltiere Rheinland-Pfalz durchstreifen, ohne hier sesshaft zu werden. Nicht zuletzt weil der Wolf eine hochmobile Art ist, hat Rheinland-Pfalz 2018 ein gemeinsames Vorgehen zum Herdenschutz und Wolfsmanagement mit Baden-Württemberg, Hessen und dem Saarland beschlossen.

Hintergrund:

Bisher wurden in 25 Fällen Wolfsvorkommen in Rheinland-Pfalz nachgewiesen, die wahrscheinlich auf acht bis dreizehn einzelne Wolfsindividuen zurückzuführen sind. Die Forschungsanstalt für Waldökologie und Forstwirtschaft ist für das Monitoring in Rheinland-Pfalz zuständig. Der im Jahr 2015 beschlossene Wolfsmanagementplan zum Umgang mit Wölfen in Rheinland-Pfalz sieht die Möglichkeit für Präventions- und Ausgleichsmaßnahmen vor. Weitere Informationen zum Managementplan sind online abrufbar unter:
mueef.rlp.de/fileadmin/news_import/Wolfmanagmentplan.pdf

neue arbeit e.V.

BG-Coaching geht 2020 in die Verlängerung

Im kommenden Jahr wird das Projekt BG-Coaching/Bedarfsgemeinschaftscoaching bereits im 3. Jahr vom Träger neue arbeit e.V. im Landkreis Altenkirchen umgesetzt. An den drei Jobcenter Standorten Altenkirchen, Betzdorf und Wissen, werden wieder 30 Kunden mit ihren Familien (sog. Bedarfsgemeinschaften) eine in ihrem Haushalt stattfindende Unterstützung und Begleitung erhalten. Hierbei ist besonders anzumerken, dass das Projekt sich den individuellen Situationen annehmen kann und die Fachkräfte ein Beratungskonzept auf die jeweiligen Bedarfe der Einzelnen und ihren Bedarfsgemeinschaftsmitgliedern abstimmen und anbieten.

Sind Sie Kunde einer der drei Jobcenter Standorte und waren in den letzten 24 Monaten mindestens 21 Monate erwerbslos? (Regelung entfällt bei Fluchthintergrund) Fühlen Sie sich mit Ihrer aktuellen Situation überfordert? Fühlen Sie sich allein gelassen und denken, der Berg an Problemen ist alleine nicht mehr zu bewältigen? Oder denken Sie, dass Sie durch ein persönliches Coaching ihre berufliche Neuausrichtung besser bewältigen können? Dann nehmen Sie doch Kontakt mit uns oder ihrem persönlichen Arbeitsvermittler/Fallmanager im Jobcenter auf!

In den kommenden Wochen finden die Info-Veranstaltungen für interessierte Kunden an den drei Jobcenter Standorten statt (Projektstart: 01.01.2020!) Hier geben Nadine Manz und Aileen Mies, die Fachkräfte des Projekts, Einblick in die Projektinhalte und beantworten alle Fragen. Da die Teilnahme freiwillig ist, sollten sich die Interessierten frühstmöglich mit den Projektverantwortlichen von neue arbeit e.V. oder ihren Beratern im Jobcenter in Verbindung setzten, da die Plätze in jedem Jahr schnell besetzt sind.

Weitere Informationen über das Projekt und unsere anderen, vielfältigen Angebote erhalten Sie auf unserer Homepage
www.ak-neuearbeit.de.

Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.

Wissen was läuft.

Anzeigen-Annahmeschluss
beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss bei der Verwaltung
Freitag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:
Werkhaus – Robert Schmidt
Marktstraße 7 · 57537 Wissen
Telefon: 02742 910232 · E-Mail: info@werkzeug-wissen.de

Sie erreichen uns:
Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624 911-

Anzeigenannahme Familienanzeigen	Tel. **110**
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. **111**
Rechnungserstellung	Tel. **211**
Redaktionelle Beiträge	Tel. **191**
Zustellung	Tel. **143**

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme
anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion
wissen@wittich-hoehr.de
Rechnungswesen
buchhaltung@wittich-hoehr.de
Zustellung
zustellung@wittich-hoehr.de

Ihre Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung

Oliver Feisel
Medienberater
Mobil 0171 6474128
o.feisel@wittich-hoehr.de

Ramona Cristandt
Verkaufsinnendienst
Tel. 02624 911-223
r.cristandt@wittich-hoehr.de

Alle Infos zu Wissen was läuft unter
archiv.wittich.de/409

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: **anzeigen.wittich.de**

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Handwerker sucht kleines Einfamilienhaus wenn möglich mit Nebengebäude, auch renovierungsbedürftig! **Rufen Sie uns an!**
Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!
0 27 42 / 6 91 99 10 • www.bender-immobilien.de

Gut beraten ins Wohneigentum

„So eine Chance bekommen Sie nie wieder. Sie müssen sich jetzt schnell entscheiden.“ Sollte Sie jemand bei der Entscheidung zum Kauf einer Immobilie mit einem solchen Satz unter Zugzwang setzen wollen, dann lassen Sie besser die Finger davon. Gute Berater setzen ihre Kunden nicht unter Druck oder drohen damit, dass ein Angebot „verfällt“. Richtig ist, dass sich durch die historisch niedrigen Zinskosten mehr Menschen eine Immobilie leisten können. Trotzdem muss der Schritt in die eigenen vier Wände zur aktuellen und künftigen Lebenssituation passen und wohl überlegt sein. Wer eine Immobilie finanziert, sollte daher immer mehrere Angebote einholen und prüfen und sich keinesfalls unter Druck setzen lassen

Sofortfinanzierungen möglich

Attraktive Niedrigzins-Angebote findet auch derjenige, der sofort mit Bausparkassen finanzieren will: Wer bei seinem Bausparvertrag das Mindestbausparguthaben erreicht hat, aber bis zur Zuteilung des Bauspardarlehens noch warten muss, kann diesen Zeitraum durch einen Zwischenkredit überbrücken. Dieser wird später mit dem zugeteilten Bausparvertrag abgelöst. Für den Zwischenkredit gelten die marktüblichen Zinsen von Hypothekendarlehen.
Wer kurzfristig bauen, kaufen oder modernisieren will, ohne schon einen Bausparvertrag zu haben, kann bei Bausparkassen einen Sofortkredit erhalten. In diesem Fall wird ein Bausparvertrag mit einem Vorausdarlehen kombiniert. Man schließt dazu einen Bausparvertrag über die benötigte Festsumme ab. Diese erhält man gleichzeitig als tilgungsfreies Darlehen ausgezahlt. Man zahlt für dieses Darlehen Zinsen und bespart parallel den Bausparvertrag. Ist dieser zuteilungsreif, wird damit das Vorausdarlehen abgelöst. Von da an zahlt man die Zins- und Tilgungsraten für den Bausparvertrag.

Bei der Vertragsgestaltung ist Obacht geboten

Der Gesetzgeber hat privaten Bauherren schon im zurückliegenden Jahr viele zusätzliche Verbraucherschutzregelungen zugestanden.
Gerade beim Schlüsselfertigbau aus einer Hand profitieren sie von Schutzmechanismen, wie einem 14-tägigen Widerrufsrecht, präziseren Baubeschreibungen und verbindlichen Bauzeitregelungen. Leider tauchen in den Verträgen mancher Unternehmen noch immer Klauseln auf, die nicht der aktuellen Gesetzeslage entsprechen. Und viele Bauherren sind sich nicht über ihre Schutzrechte im Klaren. Häufig fehlt zum Beispiel eine konkrete Angabe zum Fertigstellungszeitpunkt oder die Zahlungspläne entsprechen nicht den gesetzlichen Regelungen. Damit private Bauherren bei ihren Eigenheimprojekten unter bestmöglichen Voraussetzungen starten, sollten sie ihre Verträge vorab von einem Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht prüfen lassen. So minimieren sie ihr Risiko und können trotz komplizierter Bausituation optimistisch bleiben. *bsb*

Anzeige aufgeben: **anzeigen.wittich.de**

STELLEN Markt

UTSCH LOGISTIK GmbH
Land · Luft · See · Verkehre

„Ihr Allrounder“

Individuell – Flexibel – Kompetent

Unsere Firma ist im internationalen Speditions- und Logistikgeschäft tätig. Ganzheitlichkeit, Individualität und Engagement – ob im LKW-, See- oder Luftfrachtbereich – ist ein Markenzeichen von uns.

Wir suchen für den nationalen Fernverkehr:

Berufskraftfahrer (m/w/d) Klasse 2 (CE) – Vollzeit
- für Sattelzug Tautliner / MEGA / Coilauflieger
- für Sattelzug mit Mitnahmestapler (Staplerschein erforderlich)

Ebenfalls **BKF-Aushilfen für Satteltransporte Teilzeit oder 450 €-Basis** – Klasse CE und Berufserfahrung erforderlich

Interessiert? Dann erwarten wir Ihre schriftliche Bewerbung, gerne per E-Mail.

Utsch-Logistik GmbH · Postfach 0805 · 57508 Betzdorf
z. Hd. Herrn Horst Utsch
E-Mail: hutsch@utsch-logistik.net · Tel: 02741-947757
www.utsch-logistik.net

KREIS ALTENKIRCHEN

AWB

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Altenkirchen (AWB) bietet für das Ausbildungsjahr 2020 einen

LANDKREIS ALTENKIRCHEN

Ausbildungsplatz zur Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft (m/w/d)

Fachkräfte für Kreislauf- und Abfallwirtschaft sorgen dafür, dass Abfälle korrekt verwertet und beseitigt werden. Sie organisieren die Annahme und das Sortieren von Abfällen und führen sie der Wiederverwertung zu oder sorgen für eine umweltschonende Entsorgung.

Zu den Ausbildungsschwerpunkten zählen u.a.:
- Behälterdienst und Abfallannahme
- Abfallverwertung, -behandlung und -beseitigung
- Instandhaltungsmaßnahmen diverser Geräte
- Tätigkeiten zur Deponienachsorge

Einstellungsvoraussetzung:	Mittlere Reife
Dauer der Ausbildung:	3 Jahre
Ausbildungsbeginn:	01. August 2020
Ausbildungsorte:	vorwiegend Betriebs- und Wertstoffhof in Nauroth und teilweise Abfallwirtschaftsbetrieb in Altenkirchen

Sie haben Interesse an einer vielseitigen Praxisausbildung? Sie verfügen über eine gute Allgemeinbildung und interessieren sich insbesondere für Naturwissenschaften, sind motiviert, kontaktfreudig, aufgeschlossen und teamfähig? Dann sollten Sie sich bei uns bewerben!

Bei Fragen können Sie sich vorab beim Abfallwirtschaftsbetrieb (Herrn Schumacher, Tel. 02681/81-3020) informieren. Die Kreisverwaltung Altenkirchen ist als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert.
Weitere Informationen über die Kreisverwaltung als Ausbildungsbetrieb und über den AWB finden Sie im Internet unter www.kreis-altenkirchen.de und www.awb-ak.de.
Aussagefähige Bewerbungsunterlagen werden bis zum **06.12.2019** erbeten an:

Kreisverwaltung Altenkirchen
- Zentrale Dienste -
57609 Altenkirchen
bewerbung@kreis-ak.de

Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden.

Die katholische Kreuzerhöhung Wissen sucht für die 5-gruppige Kindertagesstätte Adolph-Kolping

ERZIEHER/innen (m/w/d)

- **ab sofort** zu besetzen eine Stelle in **Teilzeit für 19,5 Std./Wo.** zunächst befristet bis Mai 2020
- **ab sofort** zu besetzen eine befristete Stelle **in Vollzeit für 39 Std./Wo.,** Schwangerschaftsvertretung/ Mutterschutz und anschließende Elternzeit
- **ab sofort** zu besetzen eine befristete Stelle **in Vollzeit für 39 Std./Wo.,** als Krankheitsvertretung auf unbestimmte Zeit

Die Bezahlung erfolgt nach TvöD-SuE.
Nähere Informationen zu der besetzenden Stelle erfahren Sie im persönlichen Gespräch.

Wenn Sie an einer dieser Stellen interessiert sind, melden Sie sich telefonisch oder senden ihre Bewerbung an:

Katholische Kindertagesstätte Adolph-Kolping
z. H.: Frau Bernadette Alff/Pastor Martin Kürten
Schulstraße 11, 57537 Wissen, 02742-3391
Kita-adolph-kolping@web.de

Form und Inhalt

Das Anschreiben und der Lebenslauf sind die wichtigsten Teile in einer Bewerbung. Dabei gibt es allerhand zu beachten: Die richtige Form, ein ansprechender Inhalt sowie korrekte Rechtschreibung und Grammatik.
Das Anschreiben richtet sich direkt an den Empfänger und umfasst eine DIN-A4-Seite. Das ist nicht sehr viel, um beim Arbeitgeber Interesse an der eigenen Person zu wecken. Hier gilt es, die persönlichen und fachlichen Stärken herauszustellen und wesentliche bisherige Tätigkeiten darzulegen, die für das neue Unternehmen interessant sind. Neben dem Inhalt ist die äußere Form zu beachten:
So besteht das Anschreiben aus dem Briefkopf und dem Bewerbungstext. Hierbei sind (insbesondere in der IT-Branche) die Grundlagen der DIN 5008 einzuhalten.

Schüchternheit überwinden

Bei Bewerbungen – aber auch jeden Tag im Berufsleben – ist ein sicheres Auftreten die Grundlage für Erfolg. Menschen, die nicht gerne im Mittelpunkt stehen, fällt es jedoch oft schwer ihr gutes Fachwissen und ihre Stärken nach außen darzustellen. So können sie in Meetings oder Bewerbungsgesprächen schwieriger bei Chefs oder Personalern punkten. Doch Schüchternheit lässt sich überwinden ohne sich komplett dabei zu verbiegen. Ergründen Sie, in welchen Situationen die Schüchternheit auftritt. Versuchen Sie in kleinen Schritten Selbstbewusstsein aufzubauen, indem Sie sich trauen und in genau diesen Situationen aktiv werden. So könnten Sie sich freiwillig melden, wenn im kleinen Kreis eine Rede zu halten ist – bevor eine Präsentation vor großem Publikum ansteht. Nehmen Sie kleine Fehler oder Pannen nicht so wichtig, sondern gehen einfach mit einem Lächeln darüber hinweg.
So wirken Sie sympathisch und souverän.

Hier ist eine Stelle frei.

Weitere Stellenangebote online unter:
wittich.de/jobboerse

Zeugnisse und Nachweise

In einer Bewerbung sollten grundsätzlich alle im Lebenslauf genannten Stationen mit (beglaubigten) Kopien von entsprechenden Zeugnissen, Nachweisen etc. belegt werden. Dabei gilt die Grundregel, dass Nachweise für zum Beispiel sehr weit zurückliegende Qualifikationen nicht mehr beigefügt werden. Im Interesse einer besseren Übersicht, Konzentration auf das Wesentliche und nicht zuletzt der Umwelt zuliebe genügt in diesem Zusammenhang der Hinweis, dass weitere Nachweise bei Interesse selbstverständlich nachgereicht werden. Wie bei der Bewerbung insgesamt, so gilt auch bei den Kopien, auf eine gute Druck- und Papierqualität zu achten.

Richtig lüften

Regelmäßige Streitpunkte unter Kollegen sind die richtige Raumtemperatur und das Lüften. Der eine findet es überheizt und stickig, der andere dagegen schwitzt und braucht frische Luft. Grundsätzlich gilt: Bei voll aufgedrehter Heizung sollte das Fenster nicht gekippt werden. Besser ist die Stoßlüftung. Bei abgedrehter Heizung werden die Fenster für einige Minuten weit geöffnet, um möglichst viel frische Luft hereinzulassen. Danach werden die Fenster wieder geschlossen und der Thermostat wieder hochgedreht. Werden zu den Fenstern auch noch die Türen geöffnet, entsteht Zugluft, die dafür sorgt, dass die Raumluft noch schneller ausgetauscht wird.

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller (m/w/d)

WITTICH MEDIEN

im Rahmen eines Minijobs für die Verteilung unserer

UNSERE VERBANDSGEMEINDE WISSEN was läuft

Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige. Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Ref.-Nr.	Bezirk
0409-032	Wissen/TB
0409-038	Katzwinkel/TB Urlaubsvertretung vom 18.11.2019 bis 24.11.2019

Wir liefern Ihnen die Zeitungen bis an die Haustür.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- Name, Vorname
- Geburtsdatum
- Straße, Hausnummer
- Postleitzahl, Ort
- Telefon (Festnetz und Mobil)
- E-Mail-Adresse
- Ref.-Nr.

per WhatsApp 0171/ 6474125

Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: **zusteller.wittich-hoehr.de**
schicken uns eine E-Mail: **vertrieb@wittich-hoehr.de**
oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-222**

Wir suchen **Servicekräfte** (m/w/d)
Teilzeit und auf **450-€-Basis** für unser Casino in Wissen.
Auch für Rentner und Studenten geeignet,
in angenehmen 6-Std.-Schichten.
Melden Sie sich bei Frau Henfling, **Tel. 02742-71412**

Medizinische Fachangestelle

zum 01.01.2020 für wöchentlich 18 Stunden
in Wissener Arztpraxis gesucht. Blutentnahmen nicht erforderlich.
Kurzfristige Bewerbung unter Chiffre-Nr: 18098603 an den Verlag.

Die Verbandsgemeinde Daaden-Herdorf stellt zum nächstmöglichen Termin einen

Fachangestellten für Bäderbetriebe (m/w/d)

in einem unbefristeten Vollzeitarbeitsverhältnis ein.

Zu den wesentlichen Aufgaben gehören **die Aufsicht und Überwachung des Badebetriebes sowie die Betreuung der Badeanlagen, die Wasseraufsicht, die Rettung, Alarmierung und Erste-Hilfe im Notfall sowie die Durchführung von Schwimmlernkursen**.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Interessierte unter **www.daaden.de**. Bewerbungen können bis spätestens **08.12.2019** elektronisch unter **zentral@daaden.de** oder schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Daaden-Herdorf, Fachbereich Zentrale Dienste, Bahnhofstraße 4, 57567 Daaden gerichtet werden.

AMBULANTES PFLEGETEAM KLEEBLATT
Pflege mit Herz und Verstand!
Inh.: Sorena Kröff

MITARBEITER (M/W/D) GESUCHT!!!

Für unseren ambulanten Pflegedienst suchen
wir ab sofort in Voll- und Teilzeit:

Examinierte Pflegekräfte und Helfer (m/w/d)

Auch Quereinsteiger sind bei uns willkommen.
Ein Führerschein der Klasse B ist zwingend erforderlich.
Die Fahrten zu den Patienten finden mit einem
Dienstwagen statt. Auf Wunsch stellen wir Ihnen auch
gerne den Firmenwagen für private Fahrten zur Verfügung.
Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann melden Sie sich gerne telefonisch oder per Mail.
Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.

Nordstraße 12 | 56244 Goddert | Tel.: 0 26 26 / 92 48 743
Fax: 0 26 26 / 92 48 745 | E-Mail: info@kleeblatt-pflegeteam.de
www.kleeblatt-pflegeteam.de

WITTICH MEDIEN

Kleinanzeigen

Günstig und lokal.

ab 7,80 €

Telefonisch aufgeben:
02624 911-0
oder online buchen:
anzeigen.wittich.de

VERMIETUNG

Wissen, helle 3-ZKB, Balk., 90 qm, KM 450 €. Tel.: 0175/8888392

Schönes möbl. Studio-App., Heimborn, 49 qm, an berufstät. WE-Pendler, NR, KM 230 €, Tel.: 02688/666

STELLENMARKT

Helfer/in m/w/d zum sofortigen Eintritt gesucht. Tischlerei Dietmar Hottgenroth, Im Niederdorf 5, 57635 Mehren. Tel.: 02686/989142, Handy: 0171/4067499

Hilfe bei der Betreuung einer alten Dame gesucht, Raum Wissen, 3 x wöchentl. 3-4 Std. vorm. nach Absprache, Tel 0177-9140324 ab 14 Uhr.

Zuverl. Nachtfahrer f. Auslieferung Rhein-Zeitung auf 450-€-Basis gesucht, Raum Hamm/Sieg u. Wissen. Tel.: 02682/969396

KFZ-MARKT

Top Opel Astra F Caravan, aus 2. Hd., 74 kW, gr. Plak., Bj. 97, TÜV neu, 260 Tkm, viele Neuteile, ZV, Klima, ABS, Stereo, 8-fach ber., grünmet., läuft bestens, guter Zust. 1.300 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 0171/9326380, 02661/916443, A & R Autohandel Ali Jaber

Top Opel Meriva „Cool" 64 kW, gr. Plak., Bj. 2003, TÜV neu, 178 Tkm, Klima, ZV, eFH, ABS, Stereo, viele Neuteile, silber-met., sehr guter Zust., 1.950 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Subaru Impreza Kombi Allrad „20th Edition" 92 kW, grüne Plak. (Benz.), 5-trg., Mod. 2001 (9/2000), TÜV neu, 189 Tkm, Alu, ABS, ZV, eFH, Stereo, platin-met., gepf. Fzg., 1.700 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Auto-Export Schröder, Bruchweg 37, 56242 Selters, Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

€ **- Auto für Export** ges. Zahle über Wert. Kaufe alle Kfz, Diesel + Benziner, auch m. Motorschaden, TÜV, km-Stand egal. NRW Autoexport, Tel.: 0261/88967012

Top Opel Argila A, 1 Hd., 44 kW, gr. Plak, Mod. 2006, TÜV 6/2021, 169 Tkm, Klima, Stereo, gelb, gepfl. Zust., 1.700 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Renault Clio „Style" aus 2. Hd., 55 kW, grüne Plak., Mod 2000 (10/99), TÜV neu, 218 Tkm, 5-trg., eFH, ZV, Stereo, grünmet., gepfl. Fzg., 1.300 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Opel Omega B „Edition", 2. Hd., Lim., 4-trg., 2,2 L Benz., Bj. 2001, TÜB 10/2020, 259 Tkm, ZV, eFH, ABS, Klima, Alu, M+S, silber-met., sehr gepfl. Fahrzeug, 1.600 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Renault Clio „Dynamique" DCI Diesel, Automatik, 2. Hd., 63 kW, Euro 4/5, Bj. 2008, TÜV 2020, 183 Tkm, alle Insp., 3-trg., Klima, Temp., ZV, eFH, ABS, 8-fach br., grau-met., top gepfl., 3.300 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Kaufe Autos, Zustand egal, zahle bar. Tel.: 0151/51255911

Neuwertiger Jahreswagen: Renault Clio Grandtour Kombi „Limited", 66 kW, Euro 6 (Benz.), EZ 8/2018, TÜV 3/2021, 18 Tkm, Scheckh. gepfl., schwarz-met., ZV, eFH, Klimaaut., Navi, Stereo, ABS, Alu, wie neu! 11.400 €.KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Honda Aerodeck Kombi, 55 kW, grüne Plak., Bj. 98, TÜV neu, 258 Tkm, Klima, ZV, eFH, Stereo, M+S, burgunder-met., gut gepfl., 1.300 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Achtung! Top VW Golf V plus „Tour" Autom., 2 Hd., 103 kW, Benz., Mod. 2008 (08/07), TÜV 12/2020, 143 Tkm, ABS, ZV, Klima, AHK, Temp., Navi, Alu, eFH, silber-met., Steuerkette neu, super gepfl., 4.400 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

VW Lupo, 55 kW, grüne Plak., Mod. 2001 (12/2000), TÜV 8/2020, 189.000 km, ZV, Alu, läuft top, silb.-met., guter Zust., 1.200 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

SONSTIGES

Miettransporter L3/H2 Mo.-Fr. 79 €/Tag, Sa. 99 €, So. 59 €, 100 km frei, Tel.: 02742/9668624

Kaufe: Pelze, Orienttepp., Ölgem., Schmuck, Bernstein, Uhren, Porzell., Zinn, Kristall, Münzen, Handarb., Instrumente, Schreib- und Nähmasch., Tel.: 0162/8971806

Sammler kauft Oldtimer und Youngtimer, Mercedes, BMW, Porsche und vieles mehr, zahle bar vor Ort, Selbstabholer, seriöse Abwicklung, Tel.: 0163/8116680

Neubeziehen von Polstermöbeln aller Art. Große Stoffauswahl. Festpreis nach Besichtigung. Polsterei Moll, Tel.: 02294/337
www.moll-polsterei-morsbach.de

Ferienwohnung · Immobilienmarkt · KFZ-Markt · Partnerschaft · Stellenmarkt · Vermietung · Sonstige

Preiswerter, professioneller
NACHHILFEUNTERRICHT
ISF Institut für Schulische Förderung
• für Schüler aller Schularten
• durch erfahrene Fachlehrer
• in allen Fächern
• Spez. Hilfen für Mathe Oberstufe / VWL / BWL / Rechn.wesen
• monatl. Kündigungsfrist
Über 30 Jahre anerk. Lern- und Schülerhilfe
Betzdorf · Viktoriastr. 24 · ☎ 0 27 41 / 12 03
www.isf-betzdorf.de

LW-flyerdruck.de
Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.
info@LW-flyerdruck.de 09191 7232-88 www.LW-flyerdruck.de

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Burghaus Modehaus** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

Rhein-Mosel-Flug GmbH & Co. KG
Flugplatz · 56333 Winningen · Tel. 02606 866
fly RMF.de

Rundflug individuell
Sie bestimmen Ihre Flugroute und die Anzahl der Gäste. Fliegen Sie alleine, zu zweit oder zu dritt mit Ihrem Piloten.

Flugdauer: ca. 20 Min.	Flugdauer: ca. 30 Min.
1 Pers. 89 €	1 Pers. 139 €
2 Pers. 149 €	2 Pers. 229 €
3 Pers. 180 €	3 Pers. 285 €

Rundflug-Gutschein Geschenktipp
für eine, zwei oder drei Personen
Jeder Gutschein wird einzeln nach Terminabsprache geflogen.

Baukindergeld und Handwerkerleistungen

Aufwendungen für Handwerkerleistungen sind mit 20 %, höchstens 1.200 EUR im Jahr, direkt von der Steuerschuld abziehbar (§ 35a Abs. 3 EStG). Nicht begünstigt sind allerdings Handwerkerleistungen im Rahmen von Baumaßnahmen, die mit irgendwelchen öffentlichen Mitteln in Form von zinsverbilligten Darlehen oder steuerfreien Zuschüssen gefördert werden. Die Frage ist, ob auch das Baukindergeld, das bekanntlich von der KfW-Bank ausgezahlt wird, eine solche öffentliche Förderung darstellt und deshalb auf Handwerkerleistungen anzurechnen ist.

Das Finanzministerium Schleswig-Holstein hat darauf hingewiesen, dass die Gewährung von Baukindergeld die Inanspruchnahme der Steuerermäßigung nach § 35a Abs. 3 EStG nicht ausschließt (FinMin. Schleswig-Holstein vom 18.6.2019, VI 3012-S 2296b-025).

Mit dem Baukindergeld werde ausschließlich der erstmalige Erwerb von Wohneigentum oder die Neuanschaffung von Wohnraum gefördert. Handwerkerleistungen seien hingegen nicht Inhalt der Förderung, die über 10 Jahre ausgezahlt wird. Im Unterschied zu anderen Förderprogrammen der KfW-Bank für investive Maßnahmen der Bestandssanierung schließt die Gewährung von Baukindergeld daher eine Inanspruchnahme der Steuermäßigung nach § 35a Abs. 3 EStG nicht aus.

Elterngeld bei Wechsel der Steuerklasse

Foto: Bundessteuerberaterkammer/Marco Baass

Je höher das Nettogehalt in den letzten 12 Monaten vor der Geburt des Kindes ist, desto höher wird das Elterngeld nach der Geburt sein. Grundlage für das Elterngeld ist das persönliche Nettoeinkommen, nicht das Familieneinkommen. Maßgebend ist das Einkommen aus Erwerbstätigkeit in den zwölf Monaten vor der Geburt des Kindes, das der betreuende Elternteil durchschnittlich pro Monat erzielt hat, der so genannte Bemessungszeitraum. Bei nichtselbstständiger Erwerbstätigkeit hängt die Höhe des Elterngeldes von der Höhe des fiktiven Nettoeinkommens in den letzten zwölf Monaten vor der Geburt des Kindes ab. Besonderen Einfluss auf die Höhe des Nettoeinkommens hat der pauschale Steuerabzug, der sich nach den Lohnsteuerabzugsmerkmalen richtet, vor allem nach der Steuerklasse. Grundsätzlich ist die Steuerklasse in der letzten Gehaltsabrechnung vor der Geburt des Kindes maßgebend. Falls nun Eheleute die Steuerklasse gegenüber der ersten Gehaltsabrechnung in den letzten zwölf Monaten geändert haben, wird die neue Steuerklasse nur dann berücksichtigt, wenn sie für die Mehrzahl der letzten zwölf Monate angewandt wurde.

Steuerberatung Kalbitzer

Karl-Paul Kalbitzer
Steuerberater/
vereidigter Buchprüfer

Dr. Jens Kalbitzer
Steuerberater
(angestellt nach § 58 StBerG)

Daniel Bayer
Steuerberater
(angestellt nach § 58 StBerG)

Jörg Hammen
Wirtschaftsprüfer/
Steuerberater/CPA (USA)
(Freier Mitarbeiter)

Tel. 02681 9547-0
Fax 02681 9547-23

Ludwig-Jahn-Straße 7
57610 Altenkirchen

kanzlei@stb-kalbitzer.de
www.stb-kalbitzer.de

Runter mit der Steuerlast

Foto: djd/Nürnberger Versicherung

Die betriebliche Altersvorsorge hat den großen Vorteil, dass sie die Last der Steuern und Sozialabgaben für Arbeitnehmer und Arbeitgeber reduziert. Das funktioniert so gut, weil die Beiträge vom Bruttolohn des Arbeitnehmers gezahlt werden. Je geringer der Bruttolohn, desto weniger Abgaben sind zu leisten.

Das gilt gleichermaßen für die Arbeitgeber- wie für die Arbeitnehmeranteile.

Geltend gemacht werden können steuer- und sozialversicherungsfreie Beiträge bis zu vier Prozent der Beitragsbemessungsgrenze zur Gesetzlichen Rentenversicherung (West). Bei einer Direktversicherung kommen zusätzliche steuerfreie Beiträge bis zu vier Prozent der Beitragsbemessungsgrenze pro Jahr hinzu. Zwar müssen die Rentner die Leistungen aus diesem Vorsorgebaustein später versteuern. Doch dann wird ihr Einkommen in den meisten Fällen deutlich geringer sein als zu den Zeiten, in denen sie noch arbeiteten. Das wiederum senkt den Steuersatz und damit auch insgesamt die Steuerlast.

Grundsätzlich ist die betriebliche Altersversorgung, kurz bAV, an den Betrieb gebunden. Das bedeutet, dass der Arbeitgeber der Vertragspartner der Versicherung ist und darüber entscheidet, in welcher Form diese Vorsorge am besten zum Unternehmen passt.

Grundsätzlich kann man sich zwischen einer klassischen oder fondsgebundenen Rentenversicherung entscheiden. Für die Versicherten ist darüber hinaus wichtig, dass sie zwischen einer lebenslangen Rente oder einer Kapitalauszahlung wählen können.

Soll das monatliche Einkommen nicht geschmälert werden, können Arbeitnehmer ihre Beiträge auch aus Sonderzahlungen wie dem Weihnachtsgeld oder aus Gehaltserhöhungen finanzieren. So bleibt Ihr Nettolohn gleich, obwohl bei Steuern und Sozialversicherungen gespart und für das Alter vorgesorgt wird. *63752*

BSB
Bildungsinstitut für Schule und Beruf
Nachhilfe & Sprachen

Schulprobleme?

Nachhilfe!

Alle Fächer, alle Klassen
Flexible Zeitwahl
Sprachkurse für Erwachsene

Probleme in Mathe f. Oberstufe? Rufen Sie uns an

Tel:(02742) 967511 www.bsb-wissen.de

IHR BAD HÜTET ALL IHRE GEHEIMNISSE!

ZEIT SICH ZU REVANCHIEREN!

TUN SIE IHREM BAD ETWAS GUTES:
Modernisierung
Badsanierung
Komplettbad

PFEIFER
HEIZUNG - BAD - SOLAR GMBH

Siegtalstraße 27
57548 Kirchen-Freusburg
Telefon 02741/930150
www.pfeifer-freusburg.de

Rinis Brautmoden

www.rinis-brautmoden.com

Jedes neue Brautkleid

€ 498,-

Über **1000** traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller.
Von Größe 36 – 52.

Termin und Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter 01 60/98 90 69 30

Inh.: Jutta Wittich
Koblenz-Olper-Straße 30
56170 Bendorf/Sayn

EINRICHTUNGSHAUS KRANZ – WIR MACHEN SCHLAFTRÄUME WAHR

Neu

ERÖFFNUNG

UNSERER SCHLAFZIMMERABTEILUNG.

25% RABATT
Nur gültig für Neubestellungen. Ausgenommen sind Henders & Hazel, XOOON, Casada, Ambienta und gilt nicht auf die Aktionspreise im Prospekt. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

GRATIS! ERGONOMIE-KISSEN
Beim Kauf eines Matratzen Sets (Matratze und Lattenrost) erhaltet ihr ein Ergonomie-Kissen kostenlos. Gilt nicht auf Aktionspreise.

GRATIS! MATRATZE
Beim Kauf eines Schlafzimmers (Doppelbett + Schrank +1 Matratze) erhaltet ihr die 2. Matratze kostenlos. Gilt nicht auf Aktionspreise.

GRATIS! 0%-FINANZIERUNG
36 Monate Laufzeit.[1)]

[1)] Finanzierung über unsere Finanzierungsbank. Barzahlungspreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag sowie dem Gesamtbetrag. Effektiver Jahreszins und gebundener Sollzins entsprechen 0,00% p.a. Bonität vorausgesetzt. Partner ist die Targobank AG, Kasernenstraße 10, 40213 Düsseldorf. Die Angaben stellen zugleich das 2/3 Beispiel gemäß § 6a Abs. 3 PAngV dar. Finanzierungsbeispiel: Beispielrate: 27,75 €/Monat, Barzahlungspreis: 999,- Laufzeit: 36 Monate, eff. Jahreszins: 0,0%, Sollzins p.a.: 0,0%.

Einrichtungshaus Kranz
Bad Marienberger Straße 14 57583 Nauroth
Telefon: 0 2747 / 915 80-0 | Fax: 0 2747 / 915 80-22
E-Mail: info@moebelhaus-kranz.de

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 09.30 - 18.30 Uhr
Samstag 09.30 - 16.00 Uhr
AB APRIL 2020 MONTAGS GESCHLOSSEN!

SCHON UNSEREN NEUEN IMAGEFILM GESEHEN?

BESUCHT UNS AUCH HIER!

Einrichtungshaus KRANZ Nauroth
WWW.MOEBELHAUS-KRANZ.DE

AKTIONSZEIT BIS 14.12.2019